



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein durch die Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf | Schattenhofergasse 7 | Telefon 07162 91011-0 | Fax 07162 91011-22 | info@messelstein.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt | Verantwortlich für den übrigen Teil: Messelstein-Verlag GmbH

49. Jahrgang
Freitag
11. Juli 2025

28

50 Jahre

1975-2025

Jubiläums-

Fischerfest

12./13. Juli 2025

Spezialität:

**Frisch geräucherte Forellen
aus eigener Zucht!**

Samstag, 12. Juli 2025

Beginn 16 Uhr

ab 19 Uhr – **Hecht-Bar**

ab 19 Uhr – **Live Musik:** DJ Max A Loud / Verena Schmid

ab 22 Uhr – **Seefeuerwerk**

Sonntag, 13. Juli 2025

Beginn 10 Uhr

ab 11 Uhr – Stimmung mit **Kühberg Musikanten Faurndau**

ab 13 Uhr – Stimmung mit **Alfons** (Kronenwirt)



Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	192 22
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	07162/9103 10
	Fax 9103 15
Polizeirevier Eislingen	07161/85 10
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.	07161/727 69
Sozialstation Donzdorf	07162/91223-0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein	
Montag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach
Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz
Mittwochnachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminab-
sprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm
besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Öffnungszeiten: Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen
Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr

Bücherei Weißenstein
Öffnungszeiten: Freitags von 16.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Freibad:
Mai und September: täglich von 10.00 - 19.00 Uhr
Juni - August: täglich von 10.00 - 20.00 Uhr

**Bei anhaltend schlechter Witterung gelten gegebenenfalls
eingeschränkte Öffnungszeiten.**

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69 - 0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69 - 27
Bürgerbüro	
Fr. Widmann awidmann@lauterstein.de	96 69 - 15
Fr. Nave bnave@lauterstein.de	96 69 - 16
Zahlungsverkehr: Grund- und Gewerbesteuer	96 69 - 23
Frau Zimmerer azimmerer@lauterstein.de	
Wasser/Abwasser/Hundesteuer	9669-22
Frau Grupp sgrupp@lauterstein.de	
Stadtkämmerei Herr Heilig	96 69 - 20
bheilig@lauterstein.de	
Teamassistentz Bürgermeister/Kämmerei	96 69 - 21
Frau Traa ntraa@lauterstein.de	
Hauptamt/Standesamt Frau Ziller	96 69 - 12
bziller@lauterstein.de	Fax 96 69 - 28
Ordnungsamt Herr Beilharz	96 69 - 14
dbeilharz@lauterstein.de	
Berichte für das Mitteilungsblatt	
an folgende E-Mail-Adresse: mitteilungsblatt@lauterstein.de	
Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen und Wertstoffzentren Hotline 07161 202-8888	
Stördienste: Wasser EVF Göppingen	
24/7-Störungsnummer:	0800 6101.767 (kostenlos)
Kundenberatung	0800 6101-700 (kostenlos)
Bauhof	073 32 / 96 69 18

Bauhofleiter Herr Klaus	0170/5722313
Stv. Bauhofleiter Herr Frey	0170/5722314
Hausmeister Hallen/Schule Herr Gelmar	0170/5722851
Strom (Stromausfall usw.)	
AEW Geislingen	073 31 / 209 - 250
Kirchen	
Kath. Pfarramt Lauterstein	53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf	071 62 / 295 11
Forstrevier Böhmenkirch	07332/309419
Förster Wolfgang Mangold	mobil 0173-6634675
Bezirksschornsteinfeger Toni Fellner	07334/6099784
Hebammenpraxis „In guter Hoffnung“	073 32 / 928 02 99

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg - Kreis Göppingen
Landratsamt Göppingen, Eberhardstraße 20, EG,
73033 Göppingen, Telefon: 07161/202-4024
Beratungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di. und Do.
14.00 - 15.00 Uhr. Persönliche Beratungsgespräche auch außer-
halb dieser Zeiten möglich.
E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkgp.de
Internet: www.psp-gp.de

Bereitschaftsdienst Ärzte
Allgemeine Bereitschaftspraxis Göppingen,
Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertage 10 – 18 Uhr
Kinder-Bereitschaftspraxis Göppingen
Klinik am Eichert, Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Die Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage
von 8.00 bis 20.00 Uhr
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne
vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für
nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer
erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117**
angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere
bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der
Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.
Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-,
kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117** (An-
ruf ist kostenlos).

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Zentrale Rufnummer: 0761 / 120 120 00
Nach Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur werden in
der Regel fünf der nächstliegenden diensthabenden Praxen an-
gezeigt. Neben der einheitlichen Notfalldienstnummer steht die
Notfalldienstsuche auf der Website [www.kzvbv.de/patienten/
zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbv.de/patienten/zahnarzt-notdienst) zur Verfügung.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel.: 01805-843736 Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen
**Diese Telefonnummer leitet von 08:00h bis 22:00h automa-
tisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppin-
gen-Geislingen um.**
0,14 Euro/min aus dem Festnetz, 0,42 Euro/min aus dem Mobil-
funknetz
• Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist
nun an 365 Tagen im Jahr von 08.00 Uhr bis 22:00 Uhr unter
oberer Nummer erreichbar
• Nach 22:00 Uhr bis 08:00 Uhr sind die umliegenden Klein-
tierkliniken erreichbar.
• **Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren
Haustierarzt telefonisch zu erreichen.**
• Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht
besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur
Notdienstpraxis.
• Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von
08:00 Uhr bis 22:00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):

- Fr., 11.07.: Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. (07162) 912340
- Sa., 12.07.: Apotheke im Nel Mezzo, Bahnhofstraße 94, 73312 Geislingen, Telefon (07331) 3059999
- So., 13.07.: Alfalfa-Apotheke, Hauptstraße 57/1, Eislingen/Fils, Telefon (07161) 9883401
- Mo., 14.07.: Otto-Christin'sche Apotheke Deggingen, Mühlstraße 2-4, 73326 Deggingen, Telefon (07334) 96140
- Di., 15.07.: Neue Rigi-Apotheke, Göppinger Str. 4, Holzheim, Telefon (07161) 9883884
- Mi., 16.07.: Sonnen-Apotheke, Stuttgarter Straße 1, Eislingen/Fils, Telefon (07161) 815073
- Do., 17.07.: Cosmas-Apotheke Kuchen, Bahnhofstraße 30, Tel. (07331) 82111

Sonntags Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlgasse 1, Donzdorf, Tel. 071 62/91 2340
10.00 - 12.00 Uhr

Im Internet finden Sie unter lakbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.

Grüngutplatz Böhmenkirch-Treffelhausen

Öffnungszeiten April bis Oktober 2025:

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr

Bürgermobil Lauterstein -

das Bürger-RUF-mobil

Das Bürgermobil rollt . . .

Für ältere (ab 65 Jahren) oder hilfebedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Lauterstein.

- **Fahrt-Anmeldung möglichst am vorherigen Werktag (außer Samstag und Sonntag) von 8.00 bis 17.00 Uhr direkt beim Fahrer unter**

☎ 0175/ 705 22 11

Zwischen 11.45 und 13.00 Uhr keine Fahrt möglich, da der Bürgerbus für Kindergarten und Grundschule eingesetzt ist.

Das Projekt ist durch die Kommunale Bürgerstiftung Lauterstein gefördert.

**30 km/h in den Wohngebieten
- unseren Kindern zuliebe**



Amtliche Bekanntmachungen

Glückwünsche für Bürger der Stadt Lauterstein

Wir gratulieren:

- am 14.07.25: Herrn Hans Jürgen Jakobs
Lauterstein-Nenningen
zum 70. Geburtstag
- am 15.07.25: Frau Gertrud Lang
Lauterstein-Nenningen
zum 75. Geburtstag
- am 16.07.25: Frau Ederina Scalzo
Lauterstein-Nenningen
zum 75. Geburtstag

Wir wünschen den Jubilaren einen schönen Verlauf des Festtages und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Standesamtliche Nachrichten

Monat Juli

Sterbefälle:

Am 04. Juli 25 Anneliese Grupp

Den Hinterbliebenen gehört unsere aufrichtige Anteilnahme.

Bürgerbüro nicht besetzt

In der Zeit vom **11.07.2025 bis 25.07.2025** ist das Bürgerbüro freitags nicht besetzt.

An allen weiteren Tagen (außer dienstags) ist das Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

Fundsache

Folgende Fundsache wurde bei der Stadtverwaltung abgegeben und kann dort vom Eigentümer abgeholt werden:

1 einzelner Schlüssel mit „FC Bayern-Anhänger“ (gefunden bei „Rad und Reifen“ in Nenningen)

Hospiz im Landkreis Göppingen e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
vom 28. Juli bis 01. August 2025 fährt zum 23. Mal die „Tour de Kreisle“ wieder in die Städte und Gemeinden im Landkreis Göppingen.

Die Benefizfahrt sammelt dieses Jahr wiederum Spenden sowohl für den Betrieb des Hospizes in Faurndau, wie auch für den Neubau eines zweiten Hospiz in Geislingen in der Heidenheimer Straße. Das Richtfest für das 6 Mio. € teure Projekt wird im Oktober stattfinden. Ein Jahr später wird es in Betrieb gehen Es bringt weitere 8 stationäre Hospizplätze und zusätzlich 6 Tageshospizplätze für schwerstkranke Menschen in unseren Landkreises. Unsere „Tour de Kreisle“ startet täglich vom Werksgelände der Fa. Krauter in Göppingen. Nahezu alle Gemeinden mit ihren Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern unterstützen traditionell diese Benefizaktion. Außerdem sind wir sehr dankbar, dass die Fahrt von vielen Spendern und Firmen, aber auch von Einzelpersonen, finanziell gefördert wird.

Wir kommen auch zu Ihnen nach Lauterstein am Mittwoch, 30. Juli. Wir sind von ca. 14:30 h bis 15:00 h auf dem Gelände des Albvereins, Parlerstraße 24 und werden von Herrn Bürgermeister Lenz empfangen

Schauen Sie doch vorbei. Infomaterial über das Hospiz und auch spezielle Spenden-Couverts können Sie gerne bei unserem ehrenamtlichen Geschäftsführer Georg Kolb, Tel. 0171-8038767 anfordern.

Es grüßt Sie herzlich Klaus Riegert mit dem gesamten Hospizteam

Gemeinsamer Gutachterausschuss bei der Stadt Geislingen an der Steige

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2025

Der gemeinsame Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten bei der Stadt Geislingen an der Steige hat gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) in seiner Sitzung am 02.06.2025 neue Bodenrichtwerte für die Stadt Lauterstein zum Stichtag 01.01.2025 beschlossen.

1. BODENRICHTWERTE FÜR BAULANDGRUNDSTÜCKE a. Wohnbau- und Mischgebietsflächen, Geschäftslagen

NR.	GEMARKUNG	RICHTWERTZONE	BODENRICHTWERT (€/M²) 01.01.2025
2800	Nenningen	Hauptstr. – Nenningen	90
2801	Nenningen	Mörikestraße	140
2802	Nenningen	Kirchstr./Jahnstr.	120
2803	Nenningen	Lindenstr./Ringstr.	140
2804	Nenningen	Hofackerstr./Bergstr.	120
2805	Nenningen	Lauterstraße	105
2806	Nenningen	Friedhofstraße	130
2807	Nenningen	Am Hohlenbach/Gartenstr.	120
2814	Nenningen	Kirchstraße	115
2815	Nenningen	Am Hohlenbach	125
2816	Nenningen	Christentalstr./Hornbergstr.	145
2817	Nenningen	Am Steinriegel/Ahornweg	145
2818	Nenningen	Akazienweg	145
2819	Nenningen	Feiläcker	90
2821	Nenningen	Bergstr./Christentalstr.	125
2900	Weißenstein	Hauptstr. – Weißenstein	85
2901	Weißenstein	Im Städtle	110
2902	Weißenstein	Degenfelder Str./Mühlbach	115
2903	Weißenstein	Degenfelder Str./Im Heges	125
2904	Weißenstein	Hauptstr./Sandmühlenweg	90
2905	Weißenstein	Streitbergweg/Parlerstr.	120
2906	Weißenstein	Sandmühlenweg/Degenfelder Str.	130
2907	Weißenstein	Unterer Streitbergweg	120
2908	Weißenstein	Galgenbergstr.	145
2909	Weißenstein	Rechbergstraße	130
2910	Weißenstein	Stockwiesenstr.	145
2917	Weißenstein	Im Heges	120
2918	Weißenstein	Hauptstr./Ställe	85
2919	Weißenstein	Am Weiher	125
2920	Weißenstein	Degenfelder Straße 108	90
2921	Weißenstein	Alte Steige	125

b. Sonstiges

NR.	GEMARKUNG	RICHTWERTZONE	BODENRICHTWERT (€/M²) 01.01.2025
2808	Nenningen	Donzdorfer Str. – Richtung Grünbach	85
2809	Nenningen	Donzdorfer Str.	30
2810	Nenningen	Donzdorfer Str. 15	30
2811	Nenningen	Heldenberg	30
2812	Nenningen	Weidenwiesen – Nenningen	30
2813	Nenningen	Christentalhof	25
2820	Nenningen	Lindenstr./Ringstr. – Gartenland	18
2911	Weißenstein	Lützlealb	25
2912	Weißenstein	Rupperstetten	25
2913	Weißenstein	Birkenbuckelweg vorne	30
2914	Weißenstein	Steighof	30
2915	Weißenstein	Birkenbuckelweg hinten	30
2916	Weißenstein	Jägerhaus	25

c. Gewerbe- und Sonderflächen

NR.	GEMARKUNG	RICHTWERTZONE	BODENRICHTWERT (€/M²) 01.01.2025
5350	Nenningen	Hauptstr. Nenningen – Gewerbe	55
5351	Nenningen	Am Streitberg – Gewerbe	50
5352	Nenningen	Sondergebiet – Hauptstraße	90
5400	Weißenstein	Am Bahnhof – Gewerbe	55
5401	Weißenstein	Freibad/Schützenhaus	50
5402	Weißenstein	Hohenstauferstr. – Gewerbe	50
5403	Weißenstein	Sondergebiet – Birkenbuckelweg	50
5404	Weißenstein	Sondergebiet – Schloss	50

2. BODENRICHTWERTE FÜR AGRARLANDGRUNDSTÜCKE

NR.	GEMARKUNG	NUTZUNG	BODENRICHTWERT (€/M²) 01.01.2025
6280	Nenningen	Lw./Gr. (Wiese) - Nenningen	2,25
6281	Nenningen	Lw./Gr. (Obst) - Nenningen	2,25
6290	Weißenstein	Lw./Gr. (Wiese) - Weißenstein	2,25
6291	Weißenstein	Lw./Gr. (Obst) - Weißenstein	2,25
7280	Nenningen	Lw./Ackerland - Nenningen	3,00
7290	Weißenstein	Lw./Ackerland - Weißenstein	3,00
8280	Nenningen	Lw./LNH (Wald) - Nenningen	1,50
8290	Weißenstein	Lw./LNH (Wald) - Weißenstein	1,50
9280	Nenningen	Gartenland - Nenningen	18
9281	Nenningen	Abbauland - Nenningen	20
9282	Nenningen	Wochenendhäuser – Nenningen	25
9290	Weißenstein	Gartenland - Weißenstein	18
9291	Weißenstein	Abbauland - Weißenstein	20
9292	Weißenstein	Wochenendhäuser – Weißenstein	25

Hinweise:

Die Bodenrichtwerte für Baulandgrundstücke

- sind aus Kaufpreisen ermittelte, durchschnittliche Lagewerte für Grundstücke innerhalb eines abgegrenzten Gebiets in €/m² Baulandfläche mit im Wesentlichen gleichartigen Nutzungs- und Wertverhältnissen.
- beziehen sich auf unbebaute, baureife, erschließungsbeitrags- und kostenerstattungsbeitragsfreie Grundstücke, sowie auf die angegebene bauliche Nutzung (Wohnbaufläche, Gewerbe-/ Mischgebietsfläche, Geschäftslage)
- gelten nur für frei am Grundstücksmarkt handelbare Grundstücke, die typisch sind für die jeweilige Richtwertzone bzw. das jeweilige Baugebiet.
- der gültige Bodenpreis kann aufgrund von Abweichungen in den wertbestimmenden Eigenschaften wie Lage und Entwicklungszustand, Art und Maß der baulichen Nutzung, Erschließungszustand, Geländeneigung, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgröße und –zuschnitt sowie Nutzungsmöglichkeit - u.U. erheblich vom Bodenrichtwert abweichen.
- werden altlastenfrei ausgewiesen
- beziehen sich in Sanierungsgebieten auf den sanierungsunbeeinflussten Zustand
- enthalten keine Wertanteile für bauliche und sonstige Anlagen bzw. Zubehör.

Die Bodenrichtwerte für Agrarlandgrundstücke

- bei den Agrarlandgrundstücken ist der ortsübliche Aufwuchs enthalten
- Zubehör (z.B. bauliche Anlagen) sind nicht enthalten

Die Abgrenzung der Bodenrichtwertzonen, sowie die Festsetzung der Höhe des Bodenrichtwerts begründen keine Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, Baugenehmigungsbehörden oder Landwirtschaftsbehörden.

Rechtsgrundlage:

- § 193 Abs. 5 und § 196 Baugesetzbuch (BauGB)
- § 12 Gutachterausschussverordnung Baden-Württemberg
- Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)

Auskünfte über Bodenrichtwerte:

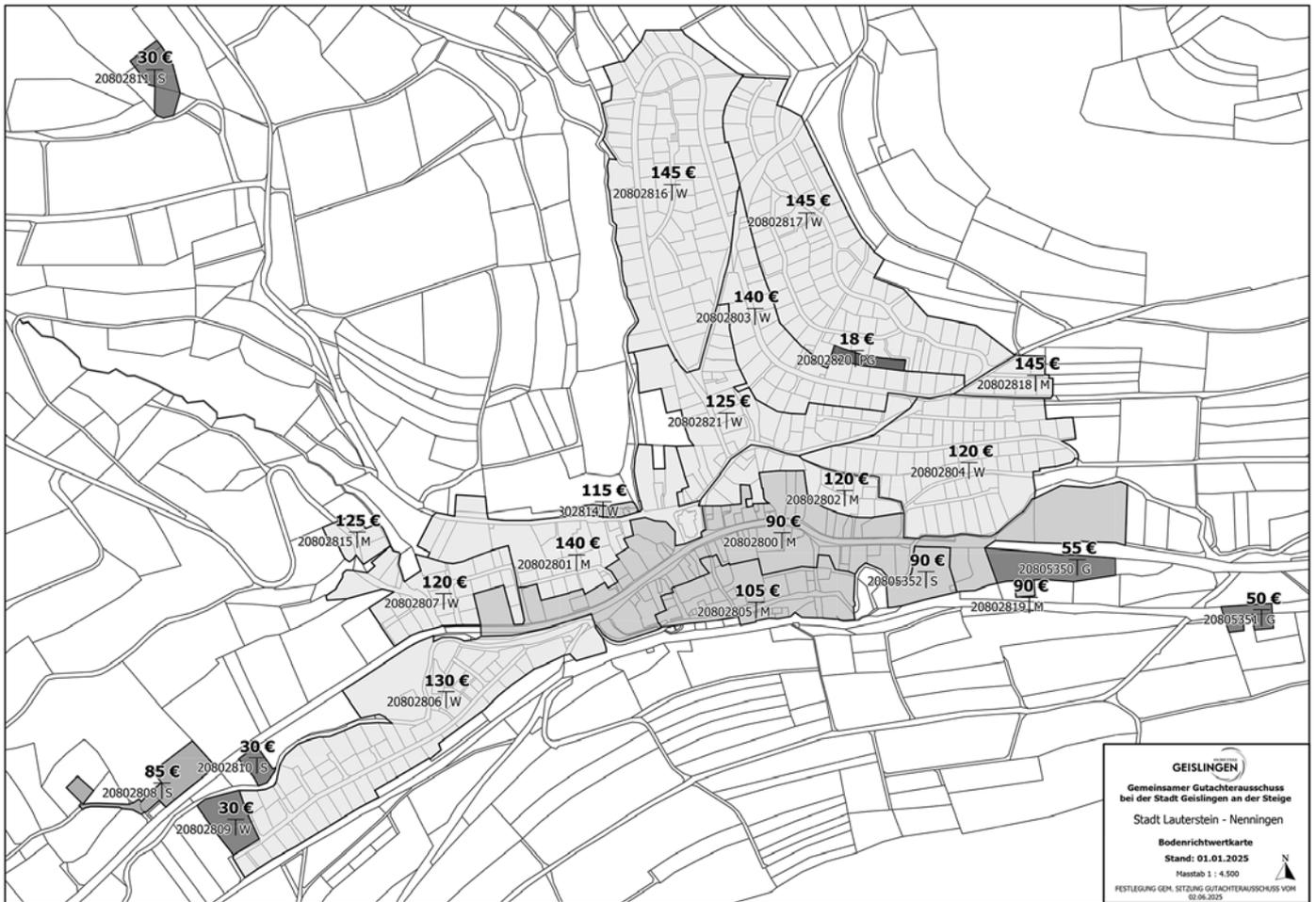
Auskünfte über die Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Geislingen an der Steige im Alten Zoll, Hauptstraße 24, 73312 Geislingen an der Steige. 1. OG, Zimmer 1.1 und 1.2.

eMail: gutachterausschuss@geislingen.de

persönlich sind wir für Sie da: Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

und Termine nach Vereinbarung

Die Bodenrichtwerte sind auf der Homepage der Stadt Geislingen an der Steige einsehbar. Der Grundstücksmarktbericht kann ab Juli 2025 zum Preis von 60 € erworben werden.



Teilfortschreibung Wind der Region Stuttgart Stellungnahme bis 01. August 2025



Auf der Grundlage des ersten Beteiligungsverfahrens und den dabei eingegangenen Stellungnahmen haben sich Änderungen im Planentwurf zur Teilfortschreibung Windkraft ergeben. Die Regionalversammlung hat am 2. April 2025 einen entsprechenden (geänderten) Entwurf zur Teilfortschreibung des Regionalplans für Windkraft beschlossen und dafür das zweite Beteiligungsverfahren eröffnet.

Städte und Gemeinden, Träger öffentlicher Belange und die Öffentlichkeit haben seit dem 2. Juni 2025 Gelegenheit, sich zu den geänderten Teilen des Planentwurfs zu äußern. Die Änderungen des Planentwurfs (Text und Karten) werden entsprechend kenntlich gemacht.

Bitte beachten Sie, dass die Möglichkeit zur Stellungnahme gem. § 9 Abs. 3 Satz 3 ROG auf die geänderten Planinhalte beschränkt ist, es sei denn, es handelt sich um Erkenntnisse, die zum Zeitpunkt des Erstentwurfs (Planentwurf vom 25. Oktober 2023) noch nicht bekannt waren.

Informationen zur Beteiligung

Die Beteiligungsunterlagen sind **seit 2. Juni** online verfügbar und zusätzlich in der Geschäftsstelle des Verband Region Stuttgart in der Zeit **vom 2. Juni 2025 bis einschließlich 1. August 2025** während der Sprechzeiten (Mo-Do 9-12 Uhr und 13-15:30 Uhr, Fr 9-12 Uhr; nicht am 20. Juni und 3. Juli 2025) ausgelegt. Hierüber wurde durch öffentliche Bekanntmachung informiert.

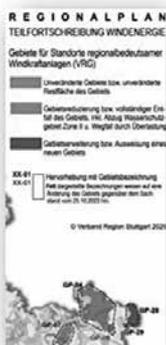
Am **5. Juni und 6. Juni haben je eine Online-Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange und Kommunen** stattgefunden, bei denen über den neuen Planentwurf sowie Ablauf und Umfang des Beteiligungsverfahrens informiert wurde. Link zur Präsentation auf der städtischen Homepage www.lauterstein.de „Präsentation der Veranstaltungen zum Download“.

Stellungnahmen

Stellungnahmen können über die Beteiligungsplattform online (Link über die städtische Homepage www.lauterstein.de abrufbar) eingereicht werden.

Stellungnahmen können zudem auch per Mail (windenergie@region-stuttgart.org) abgegeben werden.

Im Übrigen wird zu den Möglichkeiten zur Abgabe von Stellungnahmen auf die öffentliche Bekanntmachung verwiesen. Stellungnahmen können bis zum 1. August 2025 abgegeben werden. Die Unterlagen stehen während der gesamten Verfahrensdauer auch zum Herunterladen zur Verfügung.



Einladung Informationsveranstaltung zur Teilfortschreibung Windkraft der Region Stuttgart am Dienstag, 22. Juli 2025 um 19:00 Uhr im Rathaus

Bürgermeister Michael Lenz informiert gerne die interessierte Einwohnerschaft über die

Entwicklung und den Stand der Teilfortschreibung der Region Stuttgart am Dienstag, 22. Juli 2025 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Herzliche Einladung hierzu.

Michael Lenz
Bürgermeister

Grillplätze Birkenbuckel und Stausee vorerst wieder freigegeben

Die Grillstellen am Birkenbuckel und Stausee sind vorerst wieder freigegeben. Das Grillen ist daher wieder erlaubt. Über Änderungen zu den Grillstellen halten wir Sie auf unserer Homepage auf dem Laufenden.

Ihre Stadtverwaltung

Schulnachrichten und Kindergarten

Grundschule Lauterstein



Erlebnispädagogischer Tag

Am 2. Juli 2025 verbrachte die Klasse 1 der Grundschule Lauterstein mit ihrer Klassenlehrerin Frau Gruber und der Erlebnispädagogin Frau Thierer einen Tag auf der Oberböhringer Heide.

Bei gutem Wetter mussten sieben unterschiedliche Gruppenspiele gelöst werden. Es gab spannende, aber auch lustige Spiele, bei denen es auf die Konzentration und Koordination jedes Einzelnen, aber auch auf das Miteinander ankam. Nachdem die Klasse alle Gruppenspiele erfolgreich gelöst hatte, ging es auf Schatzsuche. Am Waldrand entlang führte der Weg zu einer versteckten Schatztruhe.

Mit vielen neuen Eindrücken kehrten sie zurück und stellten fest: Nur gemeinsam sind wir stark!

Ein herzliches Dankeschön an alle Mütter und Väter, die einen Fahrdienst übernommen haben!

Die Klasse 1 mit Frau Gruber



Erlebnistag der Klasse 2

Bei angenehmen Temperaturen fand am 3. Juli 2025 der Erlebnistag der Klasse 2 statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch Frau Thierer (Erlebnispädagogin) machten wir uns auch gleich auf den Weg. Wir mussten an diesem Tag 7 tolle und teilweise auch sehr knifflige Aufgaben lösen:

- „Eiersuche“ mit anschließendem Zielwurf
- Mathespiel
- Giraffe bauen
- Seilspiel
- Rätselaufgaben lösen
- Vertrauensspiel
- Spinnennetz-Spiel

Fast alle Aufgaben wurden mit großem Eifer gemeinsam gelöst. Am Schluss gab es noch die lang ersehnte Schatzsuche im Wald. Es dauerte auch nicht lange, da war die Schatzkiste schon gefunden. Neugierig und voller Erwartung packten wir die Kiste aus, in der für jeden von uns ein kleines Päckchen lag. Anschließend machten wir uns auf den Rückweg.

Wir waren uns alle einig, dass es ein interessanter, toller und abwechslungsreicher Tag war, den Frau Thierer wieder super für uns vorbereitet hatte.

An dieser Stelle möchten wir uns alle noch ganz herzlich bei unseren Fahrern bedanken, die einen Fahrdienst übernommen haben und natürlich auch bei Frau Thierer für die aufwändige Vorbereitung.

Vielen Dank!

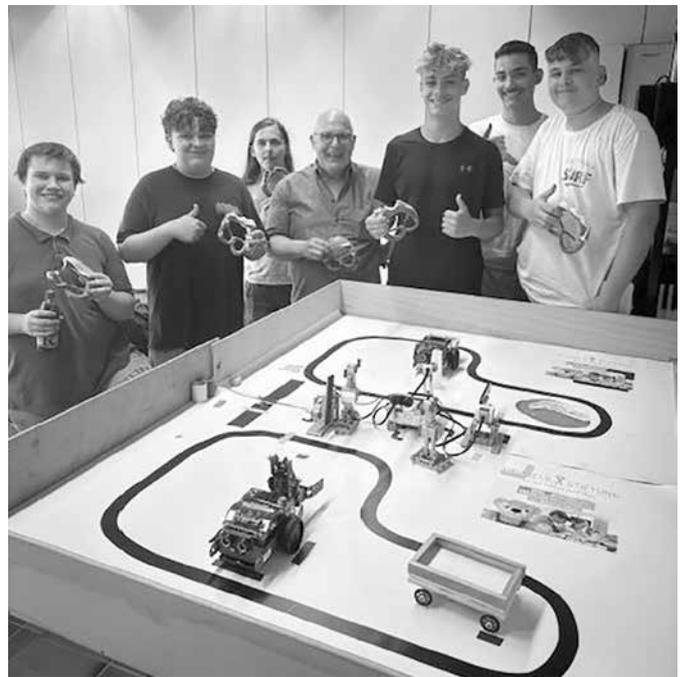
Die Klasse 2 mit Frau Lutz



Schülerinnen und Schüler der Stufe 9 der Gemeinschaftsschule (GMS) in diesem Schuljahr dem ganz besonderen Projekt der „Gütertrennung“ gewidmet, der Programmierung von Robotern, den so genannten mBots. Das Robotikprojekt, das im Rahmen des Profulfachs NWT durchgeführt wurde, förderte nicht nur das Interesse an MINT-Fächern, sondern stärkte auch Teamarbeit, Kreativität und Problemlösefähigkeiten.

Möglich gemacht wurde dieses spannende Bildungsprojekt durch die Unterstützung der Firma HELDELE, der HELDELE Stiftung sowie durch die fachliche Begleitung von Herrn Prof. Dr. von Eiff, die in Zusammenarbeit unseren Schülerinnen und Schülern Einblicke in aktuelle technologische Entwicklungen und die Bedeutung von Innovationen im digitalen Zeitalter gaben.

„Die Arbeit mit den Robotern hat uns nicht nur viel Spaß gemacht, sondern auch gezeigt, wie wichtig Technik in unserer Zukunft sein wird“, so die Schülerinnen und Schüler in ihrem Abschlussvortrag. Die Jugendlichen entwickelten in Kleingruppen sowohl einfache Programmierbefehle für den mBot und deren Greifer, als auch kreative Konstruktionen mit Sensorik und Motorik, die verschiedene Aufgaben wie das Umfahren von Hindernissen, Rasenmähen, Schranken bewegen oder das Sortieren von Gütern lösen konnten.



Schulverbund Süßen

Gemeinschaftsschule und Realschule

Zusammen Vielfalt Lernen

Robotik am Schulverbund Süßen begeistert ein MINT-Projekt an der Gemeinschaftsschule

Mit großer Begeisterung und technischem Ehrgeiz haben sich die

Besonders stolz zeigte sich der Schulleiter Frank Hiller: „Solche Projekte zeigen, wie praxisnah und zukunftsorientiert Schule sein kann. Unser Dank gilt der Firma HELDELE, der HELDELE Stiftung und Herrn Prof. Dr. von Eiff für die großartige Unterstützung. Ohne sie wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen“, so der Schulleiter.

Am Ende des Schuljahres präsentierten die Jugendlichen ihre Ergebnisse in einer schulinternen Robotik Veranstaltung – inklusive kleiner Vorführungen der Roboter. Eltern, Lehrkräfte und geladene Gäste zeigten sich beeindruckt vom technischen Können und der Begeisterung der Jugendlichen.

Ein voller Erfolg – und ein starker Impuls für die Förderung technischer Bildung an der GMS!

Text/Bilder: C. Kolb

Lautersteiner Vereinsleben

Turnverein Nenningen e.V.



7.7.2025 Kleines Lautersteiner Turnfest ...
(Eltern-Kind TVN/TVW) in der Kreuzberghalle von 14:30-16:30

Am 7.7.25 fand das kleine Lautersteiner Turnfest statt. Der Turngau Staufeu fand für das Jahr 2025 keinen Ausrichter, deshalb entschieden Julia Nägele und Elisabeth Krieg-Brühl: wir machen unser eigenes kleines Turnfest, denn die Kinder können nichts dazu. Allerdings für das Angebot an den Turngau reichen unsere Kapazitäten nicht.

Deshalb traten wir mit der Stadt in Verbindung und hatten mit M. Lenz einen Unterstützer.

Julia, Silvana, Katja und Lise trafen sich um 13 Uhr, um das kleine Fest vorzubereiten – verwandelten die Halle mit Turngau-Stationen und eigenen zu einem Bewegungsparcours.

Und es kamen ganz viele Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern. Die Kinder genossen die Stationen und konnten sich kaum satt turnen.

Der Promi und das neue Präsidiiumsmitglied des Turngaus: BM Michael Lenz überreichte den Kindern die Turnfestmedaille, die ihm die kleine Hanna für jedes Kind extra gab und E. Krieg-Brühl überreichte die Urkunde, die Julia Nägele super vorbereitet hatte.



Anschließend stärkten sich alle am Snackbuffet mit vielerlei Leckereien – die Kinder und die Großen freuten sich darüber. Schön, dass alles so unkompliziert funktionierte. Danke!

Musikverein Nenningen e.V.



Aktuelle Informationen über die Vereinsarbeit des Musikverein Nenningen e.V. können sie auch auf unserer Internetseite abrufen: www.mv-nenningen.de

Freitag, 11. Juli – Großes Orchester: Probe

Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Aula der Grundschule in Nenningen

Samstag, 12. Juli – Großes Orchester: Auftritt beim Stadtfest in Süßen

Wir spielen in kompletter Uniform bei unseren Musikfreunden des MV-Süßen auf der Bühne neben der Zehntscheuer auf dem Stadtfest in Süßen von etwa 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Montag, 14. Juli

Jugendorchester und Zöglinge – Probe

Die Proben finden wie gewohnt in der Aula der Grundschule Lauterstein statt.

Probe Zöglingen – Probe von 17:45 Uhr bis 18:25 Uhr.

Probe Jugendorchester - Probe von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr. Ort: in der Aula der Grundschule Lauterstein

Ausschuss: Sitzung für den Monat Juli

Die Ausschusssitzung findet ab 20:00 Uhr im Probelokal des MV Nenningen statt.

Vorankündigung:

Montag, 21. Juli – Jugendkonzert in der Aula der Grundschule in Nenningen

Beginn: 18:00 Uhr

Am 21.7. veranstalten wir ein Jugendkonzert mit dem Jugendorchester und den Zöglingen sowie den Blockflötenschülern der Musikkiste Lauterstein. Hierzu laden wir sie alle recht herzlich ein – natürlich nicht nur Mama, Papa, Oma und Opa der Jungmusiker, sondern auch alle Musikbegeisterten Zuhörer. Wir freuen uns über Zahlreiche Gäste. Für Getränkeerfrischungen wird gesorgt.

Musikkiste Lauterstein



Infos zum laufenden Unterrichtsbetrieb: Blockflöten

Der Unterricht für die Blockflötenschüler ist bereits am Laufen. Wenn Sie Fragen haben oder ihr Kind zum Blockflötenunterricht anmelden möchten, dann setzen Sie sich mit unserer Leiterin, Petra Popp unter u.a. Kontaktdaten in Verbindung.

Hauptfächer

Ihr Kind möchte ein Musikinstrument lernen?

Dann kann es das bei uns an der MUSIKKISTE Lauterstein machen. Folgende Instrumente können bei uns gelernt werden: Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug, Klavier, Gitarre, Gesang

Wenn Sie gerne nähere Informationen zum Unterricht an der MUSIKKISTE Lauterstein möchten, dann setzen Sie sich mit unserer Leiterin, Petra Popp in Verbindung.

Kontaktdaten

Die MUSIKKISTE Lauterstein ist über folgende Kontaktdaten zu erreichen: Telefon: 07162-3055681
E-Mail: petra.popp@musikkiste-lauterstein.de

1. Fischereiverein Lauterstein e.V.



Fischerfest am 12. und 13.07.2025

Zu unserem 50-jährigen Jubiläums-Fischerfest am Weiher in Weißenstein, laden wir die Bevölkerung aus Lauterstein und Umgebung am Samstag und Sonntag recht herzlich ein.

Besonders zu empfehlen, sind unsere frisch geräucherten Forellen.

Natürlich haben wir auch für Nichtfischesser, andere Speisen im Angebot.

Start ist am Samstag um 16 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr.

Die Kaffeetheke mit selbstgebackenen Kuchen, ist immer geöffnet.

Samstag: Beginn 16 Uhr

- Ab 19 Uhr - Hechtbar
- Ab 19 Uhr - Live Musik: DJ Max A Loud / Verena Schmid
- Das Feuerwerk wird ab ca. 22.00 Uhr gezündet!

Sonntag: Beginn 10 Uhr

- Ab 11 Uhr - Stimmung mit Kühberg Musikanten Faurndau
- Ab 13 Uhr - Unterhaltung mit Alfons (Kronenwirt)

Auf Ihren Besuch freut sich der Fischereiverein Lauterstein.

Männerchor Lauterstein



Nachruf

Der Männerchor Lauterstein trauert um seinen Sängerkameraden

Hubert Nägele

der am 17. Juni 2025 verstorben ist.

Hubert war ein begeisterter und treuer Sänger. Schon seit Anfang der 60-ziger Jahre war er Mitglied in der Sängervereinigung des TV – Nenningen, dem jetzigen Männerchor Lauterstein. Er war immer ansprechbar und zur Stelle, wenn man ihn brauchte. Mit seiner sehr guten Stimme im 2. Tenor hat er den Chor bereichert.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nicht vergessen.

Hubert ruhe in Frieden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Mechthilde und allen Hinterbliebenen.

Männerchor Lauterstein

Turnverein Weißenstein e.V.



im Internet: www.tv-weissenstein.de

13. Lautersteiner Panorama-Lauf

Der Panorama-Lauf findet am 19.7.2025 im Rahmen des Lautersteiner Stadtfestes statt. Der Start findet an der Grundschule Lauterstein in der Kirchstraße statt.

Die Strecke geht durch Nenningen ins Christental und dieses wird bis zum Reiterles Kapelle durchlaufen. Danach geht es um den Heldenberg zurück nach Nenningen. Dies war die Beschreibung des 11 km Laufs. Die kürzeren Strecken durchlaufen nicht das ganze Christental.

Alle Strecken treffen sich in Nenningen und gehen danach über den Radweg nach Weißenstein. Dort führt die Strecke über die Degenfelder Straße zum Festplatz im Städtle.

Im Städtle werden die Lauffreunde dann von den Besuchern des Stadtfestes empfangen.

Wir bieten die 3 verschiedene Streckenlängen 4,5 km, 6 km und 11 km. Die mittlere Distanz kann auch als Nordic-Walking Strecke bewältigt werden.

Interessiert?

Dann melde dich unter <https://panoramalauf.tv-weissenstein.de/> bis 18.7. an.

33. Stadtfest

Am 19. und 20.7.2025 findet im Städtle das Stadtfest statt. Die Festgemeinschaft Kolpingsfamilie Weißenstein und Turnverein Weißenstein ist mit einem Zelt beteiligt.

Bei uns gibt es Spießbraten mit Kartoffelsalat und Flammkuchen vegetarisch oder mit Speck zu essen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mitgliedsbeiträge 2025

In den nächsten Wochen wird der Turnverein Weißenstein die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2025 einziehen.

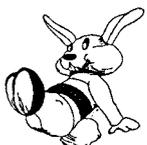
Die Vorstände

Abteilung Kinder und Jugendturnen

Mutter-Kind, Kinder und Jugendturnen und Förderturnen

Kinder und Jugendturnen

Förderturnen beider Vereine: TVN – TVW samstags: 9-11 Uhr – du bist doch dabei,



Termine in Weißenstein: 19.7., ...

Termine in Nenningen: 12.07., 26.07.,

Wir üben für uns und fürs Stadtfest

ALLE TURNEN AUF EINEN BLICK

Ihr könnt auch auf der Homepage nachlesen www.tv-weissenstein.de

7.7.2025 Kleines Lautersteiner Turnfest ...

(Eltern-Kind TVN/TVW) in der Kreuzberghalle von 14:30-16:30

Am 7.7.25 fand das kleine Lautersteiner Turnfest statt. Der Turngau Staufen fand für das Jahr 2025 keinen Ausrichter, deshalb entschieden Julia Nägele und Elisabeth Krieg-Brühl: wir machen unser eigenes kleines Turnfest, denn die Kinder können nichts dazu.

Allerdings für das Angebot an den Turngau reichen unsere Kapazitäten nicht.

Deshalb traten wir mit der Stadt in Verbindung und hatten mit M. Lenz einen Unterstützer.

Julia, Silvana, Katja und Lise trafen sich um 13 Uhr, um das kleine Fest vorzubereiten – verwandelten die Halle mit Turngau-Stationen und eigenen zu einem Bewegungsparcours.

Und es kamen ganz viele Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern. Die Kinder genossen die Stationen und konnten sich kaum satt turnen.

Der Promi und das neue Präsidiumsmitglied des Turngaus: BM Michael Lenz überreichte den Kindern die Turnfestmedaille, die ihm die kleine Hanna für jedes Kind extra gab und E. Krieg-Brühl überreichte die Urkunde, die Julia Nägele super vorbereitete.



Anschließend stärkten sich alle am Snackbuffet mit vielerlei Leckereien – die Kinder und die Großen freuten sich darüber. Schön, dass alles so unkompliziert funktionierte. Danke!

Apropos Stadtfest:

Bitte nehmt euch Zeit und unterstützt durch euren Arbeitsdienst den TVW auf dem Stadtfest - danke!

Parallel benötigt der TVW auch Unterstützung beim Panoramalauf (20 Streckenposten), der sich zumindest mit dem Eltern- und Jugenddienst der Turnkinder am Stadtfest schneidet. – danke!

Danke der Elterndienst ist gedeckt – danke euch Lieben!

Ihr TVW

Bericht vom Landeskinderturnfest in Ravensburg

3 tolle Tage

Am Freitag fuhren die einen (Gabi, Max und Annika) mit dem Zug die anderen (Derya mit Levin, Ayda und Lise und Jannik mit Antonio) mit dem Auto nach Ravensburg und kamen gleichzeitig an unserer Schule, einer Riesenschule – der Humpis&Edith Stein Schule. Hier wurden über 1000 Kinder beherbergt – eine Mammutleistung aller. Schnell wurden die Lumas ausgepackt, Schlafsack drauf und ab nach Ravensburg.

Dort warteten auf dem Marienplatz schon viele Kinder in grün. Grün deshalb, weil das Turnfest-T-Shirt, das alle bekommen, in diesem Jahr die Farbe grün hat.

Wir unterschieden uns von ihnen nur minimal, da der TVW eben auch grün trägt, trotzdem hoben wir uns ab.

Die Eröffnungsshow begann und viele Kinder bestachen durch ihre Vorführungen. Dann sprach der Oberbürgermeister von Ravensburg Daniel Rapp und erklärte, dass das Landeskinderturnfest nur deshalb in Ravensburg stattfände, da es im letzten Jahr wegen des anhaltenden Regens und dem Fastüberquellen der Schussen nach 2 Tagen abgebrochen werden musste, wir berichteten darüber ...

...und jetzt wurde offiziell das Turnfest für eröffnet erklärt durch

Pia Städele, Vorsitzende der STB-Jugend, Markus Frank, Präsident des STB und eben dem Oberbürgermeister und alle waren sichtlich froh, dass zumindest das Wetter super gut mitspielen würde.

Es schloss sich eine wilde Party an.

Ab nach Hause, morgen ist Wettkampf, wir müssen früh raus. Die Nacht war etwas unruhig, denn für unsere 4 war es das erste Landeskinderturnfest.

Schon vor dem Wecker waren am Samstagfrüh schon alle wach, anziehen, waschen oder andersherum ging's zum Frühstück. 1 Riesenschlange, die immer mehr anwuchs, vermittelte, dort gibt es was zu essen. Übrigens super lecker, frische Weckle, normal und süß – alles, was man sich so zum Frühstück wünscht.

Frisch gestärkt und Vesper eingepackt fuhren wir mit dem Bus in die Stadt: 9:00 Uhr Ropeskipping – an der Halle schon wieder ganz viele, doch wir gingen einfach rein und waren schon beim ersten Durchgang mit dabei.

Bei dem einen oder anderen wäre mehr drin gewesen, doch alle waren mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden – die Trainer übrigens auch. Ropeskipping machten alle 4. Levin schwamm anschließend 50m im angrenzenden Hallenbad und toppte seine eigene Bestmarke um 6 sec.

Leichtathletik: Ayda lief 50m und Annika 75m und Annika verbesserte sich hier über die vorher ermittelten Zahlen – oft wächst man über sich an einem Turnfest hinaus.

Levin warf den 80g-Ball-



Dann trennten sich die Teilnehmer, denn Max musste noch Reck und Minitramp absolvieren und Ayda Boden (männlich und weiblich waren in unterschiedlichen Hallen).

Max turnte am Reck fast die volle Punktzahl – klasse.

Ayda turnte zum ersten Mal Boden und da hatten wir Superglück. Wir kamen in die Halle und fragten wie lange wir warten müssten – die Antwort: vor euch sind über 50 Kinder (das hätte ca. 1,5h Wartezeit bedeutet).

Als die Trainerin der nächsten Gruppe erfuhr, dass nur Ayda turnen würde, meinte sie: turn geschwind.

So waren wir ruckzuck fertig. Ayda turnte sich mit Handstandabrollen ein und dann kam der Wertungsdurchgang. Auch Ayda war superfroh, dass sie gleich turnen durfte, wir bedankten uns und kurz nach 12 Uhr waren wir alle mit dem Wettkampf fertig.

Gabi ging mit Annika und Max gleich in die Stadt und startete mit dem Turnpass.

Wir erholten uns, duschten, da jetzt sonst keiner Zeit hatte und gingen dann auch in die Stadt, schauten bei den Vorführungen zu und lernten Ravensburg kennen – eine tolle Stadt.

Für uns ging's dann zur Turnigala – die Gänsehautmomente und einzigartige Erlebnisse versprach - und ein Feuerwerk der Turnkunst war zu sehen, diesmal mit jüngeren Darstellern und sogar ein Mann: Julian Deutsch zeigte eine Reifenkür. Zum Schluss dieses Feuerwerks zeigte Avanti Avanti ihre bezaubernde Show – einfach schön.

Anschließend ging's in die Eissporthalle zu gemeinsamen Abend-

essen, die Idee hatten alle, die in der Turnigala waren und so mussten wir lange anstehen für unser Abendessen – Gabi, Max und Annika waren kurz zuvor beim Abendessen und hatten großes Glück, sie mussten nicht warten.

Gemeinsam ging's wieder zur Party auf den Marienplatz.

Ein ereignisreicher Tag, die Kinder durch, fuhren wir zur Schule zurück. Dort wurde noch gespielt und gefeiert.

Sonntag: alles wieder einpacken frühstücken und sind die Ergebnisse schon da ...

Siegerehrung:

WWK 1108 Platz 21: Levin Sengezer – beste Disziplin Ropeskipping Easy Jump

WWK 1111 Platz 28: Max Gröner – beste Disziplin Ropeskipping Easy Jump

WWK 1208 Platz 54: Ayda Sengezer – beste Disziplin Boden

WWK 1211 Platz 76: Annika Gröner – beste Disziplin Easy Jump

Wir sind froh über die guten Platzierungen der Wettkämpfer und doppelt froh, dass die 4 sich trauten auf ein Landeskinderturnfest mitzugehen.

Ein Riesendank ergeht an Antonio Triscioglio und Jannik Abele, die als Kampfrichter, der eine beim Kugelstoßen, der andere beim Weitwurf arbeiteten und Levin war überglücklich, dass ausgerechnet Jannik aufschreiben durfte, wie weit er geworfen hatte. Das ist Turnfest.



Gabi, Max und Annika brachten ihr Gepäck in die Stadt und beendeten ihren Turnpass. Jannik und Antonio fuhren schon nach Hause. Und wir besuchten noch die Kuppelhalle, hier wartete eine Abenteuerhalle auf uns – Ayda und Levin genossen es – so ähnlich wie bei den Tobetagen des Turngaus oder unserem Kinderturntag, nur mit viel viel mehr und größeren Geräten. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Eissporthalle, in der wir auch Gabi, Max und Annika wieder trafen, fuhren wir an die Schule, stiegen ins Auto und fuhren glücklich nach Hause. Ein wunderbares Landeskinderturnfest

Vormerken: 2026 ist das Landeskinderturnfest in Heilbronn vom 24.-26. Juli

Termine:

Bitte vormerken:

19.-20. 7. 25 Stadtfest – Arbeitsdienste und Auftritte am Sonntag der unterschiedlichen Gruppen

25.-26.10.25 Jump and Fun in der Kreuzberghalle (25h lang - wegen der Zeitumstellung!))

9. 11. 25 Staufentobe-Tage (Turngau mit TVW) in der Kreuzberghalle

13. – 17. 5. 2026 Landesturnfest in Konstanz

Eure Übungsleiter und Übungshelfer Gabriele Saffert, Otto Heilig, Daniela Ploss, Jannik Abele, Derya Sengezer, Gabi Grünholz, Nicole Süß, Elisabeth Krieg-Brühl und alle Krabbeleltern und Großeltern

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Rocknacht

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch noch an die Fa. Holzbau Nägele, insbesondere an Karl Nägele, für die kostenlose Bereitstellung eines Gerüsts für die Bühne an unserer Rocknacht richten.

Auftritt beim MV Harmonie Tennenbronn am 13. Juli 2025

Unser Auftritt am 13. Juli führt uns in den Schwarzwald. Gemeinsame Abfahrt ist um 7 Uhr im Viehof (Treffpunkt 6.45 Uhr). Nach der ca. 3,5-stündigen Anfahrt werden wir eine gemeinsame Führung und ein Vesper erhalten, bevor wir unseren Auftritt im Festzelt absolvieren. Dort können wir auch noch essen, bevor wir gegen 17 Uhr wieder nach Hause fahren.

Stadtfest von Samstag, 19. Juli bis Sonntag, 20. Juli 2025

Auch die Stadtkapelle beteiligt sich wieder mit einem Zelt am Lautersteiner Stadtfest.

Auf unserer Speisekarte stehen Schnitzel mit Salat, Rote vom Grill, Curry Wurst und Pommes. Als besondere Spezialität möchten wir Ihnen auch wieder unsere „rattenscharfe Feuerwurst“ anbieten.

Wir möchten Sie bereits heute herzlich einladen!

Auftritt beim Feuerwehrfest in Degenfeld am 27. Juli 2025

Am Sonntag, den 27. Juli treten wir von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr beim Feuerwehrfest in Degenfeld auf.

Weitere Termine im Juli:

Samstag, 12. Juli 2025

18.30 Uhr Ständchen

Dienstag, 15. Juli 2025

19.30 Uhr Ausschusssitzung

Freitag, 18. Juli 2025

17.00 Uhr Aufbau Stadtfest

Montag, 21. Juli 2025

17.00 Uhr Abbau Stadtfest

18.30 Uhr Ständchen

Mittwoch, 23. Juli 2025

19.30 Uhr Besprechung Jubiläumsjahr 2027

Montag, 28. Juli 2025

18.30 Uhr Offene Spielplatzprobe auf dem Spielplatz in der Kreuzbergstraße (Untere Siedlung)

Was sonst noch interessiert

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



Gruppe Lautertal

„Mein Fahrrad ist pure Lebensqualität, Energiequelle und Naturerlebnis“

(Johann Lafer)

Fahrrad-Codierung zum Diebstahlschutz am 12.07. und 26.07.

Womit fährt man zu den Stadtfesten in Süßen und Donzdorf? Natürlich mit dem Fahrrad. Und wo stellt man es sicher ab? Natürlich auf den ADFC-Fahrradparkplätzen.

Jeweils samstags codieren wir dort auch wieder Fahrräder.

Wozu Codierung?

Codierte Fahrräder machen Langfingern das Leben schwer. Der Code erschwert z.B. den Weiterverkauf über Flohmärkte und Internet. Und beim Auffinden des Rads kann die Eigentümerin oder der Eigentümer anhand des verschlüsselten Codes identifiziert und benachrichtigt werden. Der Code setzt sich zusammen aus Kennziffern des Wohnorts mit Straße und Hausnummer, den

Eigentümer-Initialen und dem Jahr der Codierung.

Mitzubringen ist außer dem Fahrrad auch ein Identitätsnachweis (Personalausweis oder Reisepass) und ein Eigentumsnachweis (Kaufvertrag, Rechnung oder Quittung). Wenn kein Eigentumsnachweis vorhanden ist, kann eine eidesstattliche Erklärung abgegeben werden, die der Polizei zur Überprüfung weitergeleitet wird.

Kosten: € 15,00 (ADFC-Mitglieder: € 7,50)

Der Vorgang dauert zwischen 10 und 15 Minuten, deshalb ist vorherige Terminvereinbarung per E-Mail erforderlich: codierung-goeppingen@adfc-bw.de

Lokaler Ansprechpartner: thomas.gotthardt@adfc-bw.de

Telefon: 0171 333 9976 / www.goeppingen.adfc.de

Regierungspräsidium Stuttgart

B466: Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle „Steighof“ in Lauterstein (Landkreis Göppingen)

Bauende verzögert sich voraussichtlich bis 14. Juli 2025

Die Bushaltestelle „Steighof“ an der B466 in Lauterstein wird barrierefrei umgebaut. Die Arbeiten gestalten sich aufwändiger als erwartet. Die Fertigstellung verzögert sich daher voraussichtlich bis zum 14. Juli 2025. Ersatzbushaltestellen sind weiterhin eingerichtet. Der Verkehr wird per Ampelschaltung geregelt. Die beiden Haltestellen „Steighof“ in Lauterstein können nicht wie ursprünglich berichtet am Mittwoch, 9. Juli 2025, fertiggestellt werden. Die Bauarbeiten gestalten sich aufwändiger als erwartet. Das Bauende verzögert sich daher voraussichtlich bis Montag, 14. Juli 2025.

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) baut 2025 insgesamt sechs Bushaltestellenpaare (jeweils in beide Fahrtrichtungen) in den Landkreisen Rems-Murr und Göppingen barrierefrei um. Um einen barrierefreien Ein- und Ausstieg in den Bus zu ermöglichen, werden insbesondere die Bordsteine am Bussteig erhöht, der Ein- und Ausstiegsbereich für Fahrgäste vergrößert und die Anfahrbarkeit für den Bus verbessert.

Die beauftragte Baufirma richtet während der Bauzeit in direkter Umgebung Ersatzhaltestellen ein. Somit können Busse die Haltestellen auch während des Umbaus weiterhin anfahren. Der Verkehr auf der B466 wird mit Hilfe einer Ampelanlage an der Baustelle vorbeigeführt.

Der Bund investiert rund 150.000 Euro in den barrierefreien Umbau.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Energieagentur Landkreis Göppingen



Wenn die Wohnung zum Backofen wird – Tipps gegen Hitze im eigenen Zuhause

Die vergangenen heißen Tage haben es wieder gezeigt: Sommerliche Hitze kann die eigenen vier Wände schnell in eine unangenehm aufgeheizte Zone verwandeln. Wenn selbst nachts kaum noch Abkühlung möglich ist, wird guter Hitzeschutz zum Schlüssel für erholsamen Schlaf und Wohlbefinden im Alltag.

Wie man die eigenen Räume auch an heißen Tagen angenehm kühl hält, erfahren Interessierte am Dienstag, 15. Juli 2025, von 18:30 bis 19:30 Uhr bei der kostenfreien Online-Veranstaltung „Kühler wohnen – Hitzeschutz im Sommer“. Die Energieagen-

tur Landkreis Göppingen vermittelt anschaulich, warum Räume überhitzen – und wie man mit einfachen Mitteln effektiv gegensteuert.

Vorgestellt werden praktikable Lösungen wie außenliegender Sonnenschutz, das Vermeiden innerer Wärmequellen oder richtiges nächtliches Lüften. Auch bauliche Maßnahmen zum nachhaltigen Hitzeschutz sowie Vor- und Nachteile von Klimageräten sind Thema. Abgerundet wird der Vortrag durch Hinweise auf aktuelle Förderprogramme.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Mieterinnen und Mieter als auch an Eigentümerinnen und Eigentümer. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Voranmeldung wird gebeten. Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie unter www.energieagentur-lkqp.de/veranstaltungen. Alternativ einfach den beistehenden QR-Code scannen, eine E-Mail an energieagentur@ea-lkqp.de senden oder telefonisch unter 07161-6516500 anmelden.

Bahnhofstraße 7, 73033 Göppingen, Telefon: 07161 – 6516500
E-Mail energieagentur@ea-lkqp.de, www.energieagentur-lkqp.de

Landratsamt Göppingen - Kreisjugendamt

Frühe Hilfen

Jetzt anmelden: Neue Familienpatenschulung startet am 22. September

Auch in diesem Herbst bieten die Frühen Hilfen wieder eine Schulung für angehende Familienpatinnen und Familienpaten an. Gesucht werden engagierte Menschen, die Familien im Alltag begleiten, ihnen zur Seite stehen und in herausfordernden Zeiten Halt geben möchten.

Familienpatinnen und -paten leisten eine wertvolle, niedrigschwellige Unterstützung. Sie besuchen Familien in der Regel ein- bis zweimal pro Woche und helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird: beim Spielen mit den Kindern, bei Arztbesuchen, im Gespräch über Sorgen und Herausforderungen – oder einfach nur durch ihr Dasein und offenes Ohr. Ganz individuell, zuverlässig und alltagsnah.

„Familienpaten verschenken das Wertvollste, was sie haben: ihre Zeit, ihr Engagement und ihre Lebenserfahrung“, betonen die Organisatorinnen der Schulung. Genau diese Mischung aus praktischer Hilfe und emotionaler Unterstützung macht das Ehrenamt so besonders – und für viele Familien so wichtig.

Die neue Schulungsreihe der Frühen Hilfen umfasst insgesamt sechs Termine und qualifiziert interessierte Freiwillige umfassend für ihre zukünftige Aufgabe. Dabei werden sowohl pädagogische Grundlagen vermittelt als auch konkrete Handlungsmöglichkeiten für den Alltag erarbeitet. Die Patinnen und Paten erhalten grundlegende Einblicke in die Familienarbeit und Kommunikation, lernen ihre Rolle und Aufgaben im Patenschaftsalltag kennen und setzen sich mit dem Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen auseinander. Ebenso werden rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen vermittelt, die für das Engagement wichtig sind. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Vielfalt von Familiensystemen, insbesondere im Hinblick auf unterschiedliche kulturelle Hintergründe und Lebenskontexte. Alle, die sich engagieren möchten, sind herzlich eingeladen, an der Schulungsreihe teilzunehmen und damit einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Familien in unserer Region zu leisten. Die Termine sind:

Montag, 22.09., Montag, 29.09., Montag, 06.10., Montag, 13.10., Mittwoch, 15.10., Montag, 20.10.2025

Die Schulung wird von den Frühen Hilfen Göppingen in Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie Göppingen Villa Butz organisiert. **Sie findet jeweils von 16.00 – 19.00 Uhr im Haus der Familie Villa Butz, Mörikestr. 17, 73033 Göppingen statt.**

Die Teilnahme ist kostenlos und offen für alle Interessierten. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Die Anmeldung zur Schulung ist ab sofort möglich. Wer sich für das Ehrenamt interessiert oder noch dazu Fragen hat,

kann sich gerne an die Frühen Hilfen des Landkreises Göppingen unter der Telefonnummer 07161-4223 wenden. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.fruehe-hilfen-gp.de/ Familienpatenschaft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam Familien in unserem Landkreis zu stärken und zu unterstützen.

Handwerkskammer Stuttgart

17 Schulen aus der Region Stuttgart mit dem „BoriS – Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg“ ausgezeichnet Anerkennung für herausragende Leistungen bei der Berufs- und Studienwahlvorbereitung

Insgesamt 17 Schulen aus der Region Stuttgart sind am Dienstag im Rahmen einer Feierstunde in der Stuttgarter Hauptgeschäftsstelle der Unternehmer Baden-Württemberg (UBW) mit dem „BoriS – Berufswahl-SIEGEL“ ausgezeichnet worden. Mit dem Zertifikat würdigen die Projektträger – IHK Region Stuttgart, Handwerkskammer Region Stuttgart und UBW – Bildungseinrichtungen, die sich in besonderem Maße für die berufliche und akademische Orientierung ihrer Schülerinnen und Schüler engagieren. „Jeder Jugendliche sollte die Schule mit einer Grundidee für den eigenen beruflichen Werdegang verlassen. Dafür braucht es ein umfassendes Berufsorientierungskonzept an den Schulen, das die Schülerinnen und Schüler kontinuierlich begleitet. Genau hier setzen die Kriterien für das Berufswahlsiegel an“, erklärte Johannes Krumme, UBW-Referatsleiter für Schul- und Berufsbildungspolitik, anlässlich der Preisverleihung.

Die prämierten Schulen haben mit ihren Projekten und Initiativen ein mehrstufiges Auswahlverfahren mit Audits und Jurybesuchen durchlaufen. Das „BoriS – Berufswahl-SIEGEL“ gilt für drei Jahre. Anschließend können sich die Bildungseinrichtungen für weitere fünf Jahre rezertifizieren lassen, um ihr Engagement langfristig sichtbar zu machen. „Die BoriS-Schulen leisten mit ihren Projekten und Initiativen einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des Berufsorientierungskonzepts Baden-Württemberg. Dieses soll es Jugendlichen ermöglichen, die Arbeitswelt frühzeitig, systematisch und altersgerecht kennenzulernen“, erläuterte Krumme.

„Die zertifizierten Schulen übernehmen eine wichtige Vorreiterrolle: Sie zeigen den Schülerinnen und Schülern frühzeitig die Vielfalt beruflicher Möglichkeiten auf. Das BoriS-Berufswahlsiegel steht für kreative und fächerübergreifende Maßnahmen. Schulen, die diese Auszeichnung bekommen engagieren sich überdurchschnittlich in der Berufsorientierung“, sagt Andrea Bosch, Leiterin Abteilung Berufliche Bildung und Fachkräfte der IHK Region Stuttgart. „Praktische Erfahrungen sind oft der Schlüssel bei der Entscheidungsfindung: In Projektarbeiten mit Unternehmen und bei Praktika entdecken Jugendliche, was sie begeistert und wo ihre Stärken liegen – ein entscheidender Schritt für eine fundierte Berufswahl.“

Die steigende Zahl an jungen Menschen ohne Berufsbildung und die gleichzeitig steigende Zahl der unbesetzten Ausbildungsplätze mache laut der Handwerkskammer Region Stuttgart deutlich, wie wichtig eine ergebnisoffene und vorurteilsfreie Berufsorientierung an Schulen ist. „Junge Menschen brauchen den Raum, durch eigene Erfahrungen in Praktika ihre Talente und Neigungen zu entdecken“, erklärte Jan Deike, Geschäftsführer für den Bereich Berufliche Bildung der Handwerkskammer Region Stuttgart. „Deshalb freut es uns sehr, dass die zertifizierten Schulen die Jugendlichen in der Berufsorientierung aktiv unterstützen. So fällt es vielen leichter, sich nach dem Abschluss für einen Beruf zu entscheiden.“ Das komme schließlich auch der regionalen Wirtschaft zugute: Denn die Betriebe bräuchten dringend gut ausgebildete Fachkräfte, so Deike.

Zum Hintergrund: Das SIEGEL-Projekt verfolgt drei zentrale Ziele: die Verbesserung der beruflichen und akademischen Orientierung von Schülerinnen und Schülern, den Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Schulen und externen Partnern sowie die Schaffung von Transparenz über bestehende Angebote

und Aktivitäten. Die zuständige „BoriS – Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg GbR“ wird von Handwerk BW, dem Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertag und den UBW getragen. Weitere Informationen finden Sie unter www.boris-bw.de.

Die ausgezeichneten Schulen:

Bildungszentrum Weissacher Tal GMS (Erstzertifizierung)
Freie evangelische Schule Verbundschule Stuttgart (1. Rezertifizierung)
Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach (Erstzertifizierung)
Gemeinschaftsschule Döffingen (Erstzertifizierung)
Geschwister-Scholl-Realschule Nürtingen (1. Rezertifizierung)
Gotthard-Müller-Schule GMS Filderstadt (1. Rezertifizierung)
Gymnasien I und II im Ellental Bietigheim (1. Rezertifizierung)
Heinrich-Steinhöwel-Schule GMS Weil der Stadt (1. Rezertifizierung)
Immanuel-Kant-Realschule Leinfelden-Echterdingen (Erstzertifizierung)
Lindenschule Geislingen GWRS (Erstzertifizierung)
Realschule in der Glemsau Ditzingen Theodor-Heuglin-Schule Ditzingen (Erstzertifizierung)
Realschule Wernau (2. Rezertifizierung)
Reinhold-Nägele-Realschule Weinstadt (Erstzertifizierung)
SBBZ Lindenschule Lernen Ostfildern (Erstzertifizierung)
Schule Innenstadt GMS Esslingen (1. Rezertifizierung)
Gymnasium in der Taus Backnang (2. Rezertifizierung)

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Ferien- oder Minijob Mit erstem eigenem Geld gleich für später vorsorgen

In Baden-Württemberg stehen die Sommerferien vor der Tür. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die freie Zeit, um mit einem Ferienjob oder Minijob Geld zu verdienen – sei es für den Führerschein, Urlaubspläne oder das erste eigene Konto. Was viele nicht wissen: Neben dem Zusatzverdienst kann dabei auch der Grundstein für die spätere Rente gelegt werden.

Ferienjobs – flexibel und sozialabgabenfrei

Wer als Schülerin oder Schüler in den Ferien arbeitet, wird meist zeitlich begrenzt eingestellt. Diese sogenannte kurzfristige Beschäftigung darf maximal drei Monate oder 70 Arbeitstage pro Kalenderjahr umfassen. Die Höhe des Verdienstes ist dabei egal – es fallen keine Sozialversicherungsbeiträge an. Wichtig für Abiturientinnen und Abiturienten: Nur wer direkt nach dem Schulabschluss ein Studium aufnimmt, kann in den Sommerferien noch als Ferienjobber gelten. Wer hingegen eine Ausbildung oder ein Freiwilliges Jahr beginnt, wird rechtlich nicht mehr als Schülerin oder Schüler eingestuft – für sie kommt nur ein Minijob in Frage.

Minijobs – kleine Abgaben, großer Vorteil

Mit einem Minijob darf das monatliche Einkommen 556 Euro nicht übersteigen. Dafür ist die Dauer der Beschäftigung unbegrenzt. Im Gegensatz zum Ferienjob ist ein Minijob rentenversicherungspflichtig: Der Arbeitgeber zahlt 15 Prozent des Verdienstes, der oder die Beschäftigte 3,6 Prozent. Auf Antrag ist eine Befreiung möglich – doch die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg rät davon ab: Jeder eingezahlte Euro zählt. Bereits mit kleinen Beiträgen erwerben junge Menschen wertvolle Ansprüche – nicht nur für ihre Altersrente, sondern auch für Reha-Leistungen oder eine spätere Erwerbsminderungsrente. Zudem wird ein versicherungspflichtiger Minijob vollständig auf die für eine Altersrente notwendigen Versicherungsjahre angerechnet. Wer langfristig denkt, kann so schon mit 16 Jahren beginnen, Rentenpunkte zu sammeln.

KEA-BW Die Landesenergieagentur

Zahl der Woche: 14.589

Landesenergieagentur KEA-BW analysiert Wärmeverbrauch von 14.589 kommunalen Gebäuden im Südwesten

- KEA-BW-Energiespiegel 2022 wertet unter anderem den Wärmeverbrauch von knapp 15.000 öffentlichen Gebäuden in Baden-Württemberg aus
- Rund 18 Prozent verbrauchen unter 51 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr, 46 Prozent über 100 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr
- Die Daten sind eine wertvolle Grundlage für die Planung von Sanierungsmaßnahmen

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hat in einer Untersuchung den Wärmeverbrauch von 14.589 kommunalen Gebäuden analysiert. Das Ergebnis: Rund 18 Prozent der kommunalen Liegenschaften im Südwesten haben einen Wärmeverbrauch von unter 51 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr. Ein Drittel der Gebäude verbraucht zwischen 51 und 102 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr. Bei knapp der Hälfte der Gebäude ist der Wärmeverbrauch hoch, er liegt bei über 103 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr. Nur 538 Kommunen von insgesamt 1.136 in Baden-Württemberg konnten korrekte und auswertbare Energieverbrauchsangaben ihrer eigenen Liegenschaften vorweisen. Die Zahl zeigt, dass sich bereits viele Kommunen engagieren, jedoch auch eine Vielzahl der Kommunen ihren eigenen Energieverbrauch nicht ausreichend kennt. Die gebäudescharfe Erfassung der Energiedaten dient als Basis für eine Effizienzberatung oder Sanierungsvorhaben. Nur wenn Kommunen sich mit ihren Energiedaten befassen, können sie ihren Verbrauch dauerhaft senken. Der Wärmeverbrauch macht den Großteil des Gesamtenergieverbrauchs eines Gebäudes aus, in diesem Bereich liegt ein großes Einsparpotenzial. Das Erfassen der Energieverbräuche der eigenen Liegenschaften ist in Baden-Württemberg seit 2020 für Kommunen Pflicht. Zusammengetragen und analysiert werden die Daten von der KEA-BW. Die eigenen Verbrauchswerte zu kennen, gilt als erster Schritt zum Einsparen von Energie. Denn nur wer weiß, welche Gebäude hohe Verbräuche haben, kann durch Energiemanagement den Betrieb optimieren und hohen Werten durch Modernisierungsmaßnahmen entgegenwirken.

Gut die Hälfte der Gebäude verbraucht wenig Wärme oder kann relativ einfach saniert werden

Von den 14.589 analysierten Liegenschaften, darunter Verwaltungsgebäude, Schulen, Kitas, Sporthallen, Veranstaltungsgebäude, Feuerwehrgerätehäuser, Hallenbäder und weitere Gebäudetypen, erreichten rund 18 Prozent einen guten Verbrauchswert – knapp 2.600 kommunale Gebäude. Weitere 36 Prozent der Liegenschaften, rund 5.200 Gebäude, haben einen Wärmeverbrauch von 51 bis 102 Kilowattstunden und können so mit überschaubaren energetischen Sanierungen leicht auf den geforderten Wert kommen. 46 Prozent der kommunalen Gebäude, rund 6.700 Gebäude, benötigen über 103 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr, dort sind umfangreichere Arbeiten erforderlich.

Orientierung: Unter 50 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr ist gut

Welche Wärmeverbräuche bei kommunalen Gebäuden sind als günstig zu bewerten und welche zu hoch? Einen Zielwert festzulegen, ist nicht ganz einfach, da in der Literatur teilweise unterschiedliche Angaben zu finden sind. Die KEA-BW hat sich auf einen Wärmeverbrauchszielwert von 50 Kilowattstunden pro Quadratmeter und Jahr festgelegt, wobei dieser Wert eher als Orientierung denn als fester Wert anzusehen ist. Die aktuellen Daten zum Wärmeverbrauch stammen aus dem Energiespiegel 2022 der Landesenergieagentur KEA-BW. Der Bericht legt auf 428 Seiten die Energieverbräuche und die Verbrauchskennwerte von 67 Bauwerkstypen mittels beschreibender Statistik dar: www.kea-bw.de/energiespiegel.

VIA Donzdorf



Schattenhofergasse 2, 73072 Donzdorf
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)
Tel. 0 71 62 / 37 96 (Heidi Bronnenmayer);
Tel. 0 73 31 / 6 16 19 (Bernhard Röckle)

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

(1. Petrus 5, Vers 7)

Do., 10.07.: kein Hauskreis
So., 13.07.: 17.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst
17.30 Uhr Gottesdienst mit Manuel Hintzen
Di., 15.07.: 19.00 Uhr Austausch, Lobpreis und Gebet
Mi., 16.07.: 19.00 Uhr Männerabend

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus der VIA Donzdorf statt.

- Internet: www.via-donzdorf.de

Aus den umliegenden Gemeinden

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:
Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 311
Tel. 0 71 62/9 22-307 oder -317
Fax: 0 71 62/9 22-526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.vhs-donzdorf.de

Unser neues Programmheft erscheint Anfang nächster Woche. Es freut uns, Ihnen wieder ein tolles Programm für das neue Semester II/2025 anbieten zu können und laden Sie herzlich ein, aus unserem vielfältigen Angebot das für Sie passende auszusuchen.

Die neuen vhs-Hefte finden Sie ab dem 15.07.2025 an folgenden Stellen:

- im Rathaus in Donzdorf
- in den Verwaltungsstellen Winzingen und Reichenbach
- in der Poststelle in Donzdorf
- in der Bücherei
- in Banken und Apotheken
- und in zahlreichen Geschäften

Anmeldungen gerne über:

- Homepage: www.vhs-donzdorf.de
- E-Mail: vhs@donzdorf.de
- Telefon: 07162/922-317 oder 922-307

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:
Schloss 1 - 4, 73072 Donzdorf
EG, Zimmer 005
Tel. 0 71 62/922 - 512 oder -520
Fax 0 71 62/922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Das Musizieren / Vorspielen vor Publikum ist für Musikschüler aus mehreren Gründen wichtig

Beim Musizieren bekommen die Musikschüler die Gelegenheit, vor Publikum zu spielen, was ihnen hilft, Lampenfieber zu überwinden und Selbstvertrauen aufzubauen. Durch das Spielen vor Anderen lernen die Schüler, ihre Nervosität zu kontrollieren und eine starke Bühnenpräsenz zu entwickeln, was sie auf spätere

öffentliche Auftritte vorbereitet. Lehrer, Mitschüler und Eltern können wertvolles Feedback geben, das den Musikern hilft, ihre Technik und Ausdruckskraft zu verbessern. Das regelmäßige Üben für ein bevorstehendes Vorspiel motiviert die Schüler, kontinuierlich an ihren Fähigkeiten zu arbeiten.

Ein Vorspielabend stärkt die Gemeinschaft zwischen den Musikschülern, da sie sich gegenseitig unterstützen und voneinander lernen können.

Schüler haben die Gelegenheit, Musikstücke anderer zu hören, was ihr musikalisches Verständnis und ihren Horizont erweitert.

Insgesamt trägt ein Vorspielabend/Musizierabend dazu bei, dass Musikschüler ihre Fähigkeiten besser einschätzen können und sich in ihrer musikalischen Entwicklung weiterentwickeln.

Nachfolgend die Termine der nächsten Musizierabende der Musikschule Donzdorf.

Wir freuen uns über viele Besucher, herzliche Einladung an alle Interessierte.

Terminvorschau der Musizierabende:

Mi. 09.07.: **Saxophon- und Klarinettenklasse** von Markus Heim
um 18.00 Uhr, Roter Saal, Schloss Donzdorf
Mi. 09.07.: **MGA Blockflöte 1 & 2 Jahr sowie Solisten der Gitarrenklasse** von Kathrin Messerschmid und Andreas Zanker
um 18.00 Uhr an der **Grundschule Winzingen**
Do. 10.07.: **Gitarrenklasse** von Andreas Zanker
um 18.30 Uhr, Roter Saal, Schloss Donzdorf
Mi. 23.07.: **Geigenklasse** von Cornelia Schneider
um 18.00 Uhr, **Vereinsraum 1, Stadthalle Donzdorf**

Sommerkino



Donzdorfer Sommerkino vom 4. bis 7. August Filmgenuss vor Schlosskulisse

Auch in diesem Jahr verwandelt sich der idyllische Schlosshof wieder in ein stimmungsvolles Open-Air-Kino. Freuen Sie sich auf laue Sommerabende, spannende Filme und ein unvergessliches Ambiente unterm Sternenhimmel. Der Vorverkauf startet am 1. Juli - sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Tickets! Tickets sind erhältlich online über unseren Ticket-Shop unter donzdorf.de, Reservix.de oder im i-Punkt.

Das Einzelticket kostet 10 Euro, das 3er Abo 21 Euro und das 4er Abo 28 Euro. Abo-Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich!

Spielplan:

Montag, 4. August: Wunderschöner

Nadine kämpft mit dem Älterwerden und der Untreue ihres Mannes. Tochter Lilly hinterfragt in der Schule Rollenbilder und ihre Beziehung. Lehrerin Vicky zweifelt an Liebe und Lebensmodell. Julie leidet unter Sexismus im Job, Sonja sucht nach der Trennung von Milan neuen Halt. In miteinander verflochtenen Geschichten erzählen Frauen von Selbstzweifeln, Neuanfängen und der Suche nach dem, was sie wirklich wollen – berührend, ehrlich und lebensnah. Hauptdarstellerin und Regisseurin Karoline Herfurth ist damit eine feinfühliges Fortsetzung von Wunderschön gelungen.

Dienstag, 5. August: Cranko

1960 kommt der britische Choreograf John Cranko (Sam Riley) nach Stuttgart – gesellschaftlich geächtet, beruflich vor dem Aus. Doch beim Stuttgarter Ballett findet er künstlerische Freiheit und formt gemeinsam mit der Tänzerin Marcia Haydée eine der bedeutendsten Kompanien der Welt. Zwischen Triumph und innerem Kampf wird Cranko zum gefeierten Star – bis sein Leben ein tragisches Ende nimmt. Cranko ist eine bewegende

Hommage an einen Ausnahmekünstler und das Vermächtnis des Stuttgarter Balletts. Er hat die gesamte Ballettszene beeinflusst und die Primaballerina Marcia Haydée entdeckt.

Mittwoch, 6. August: Konkclave

Am 7. Mai 2025 blickte die Welt nach Rom: Papst Franziskus ist tot, das Konkclave beginnt.

Was hinter den Mauern der Sixtinischen Kapelle passiert, wenn die Kardinäle aus aller Welt einen neuen Papst wählen, inszeniert Regisseur Edward Berger in einem packenden Film. Kardinal Lawrence (Ralph Fiennes) muss das traditionsreiche Verfahren leiten – doch Machtspiele, Intrigen und globale Interessen bedrohen die Einheit der Kirche. Während draußen Tausende auf weißen Rauch warten, wird drinnen mit harten Bandagen gerungen. Konkclave ist ein Politthriller über Glauben, Macht und Moral.

Donnerstag, 7. August: Der Pinguin meines Lebens

In den 1970er Jahren reist der englische Lehrer Tom (Steve Coogan) nach Buenos Aires, um an einem Internat zu unterrichten – mitten in den Wirren des Militärputsches. Zwischen aufmüpfigen Schülern und politischer Unruhe stößt er an seine Grenzen. Doch als er an der Küste Uruguays einen ölverschmutzten Pinguin rettet, verändert sich sein Leben. Der Vogel, Juan Salvador, bleibt hartnäckig an seiner Seite – und wird zum ungewöhnlichen Freund und stillen Helfer im turbulenten Schulalltag. Der Pinguin meines Lebens basiert auf einer wahren Begebenheit und ist eine herzerwärmende Geschichte über Freundschaft, Vertrauen und neue Perspektiven.

Liederkrantz 1836 Donzdorf e. V.

www.liederkrantz-donzdorf.de



Gemischter Chor

Die nächste Singstunde des Gemischten Chores findet am Dienstag, 15. Juli 2025, um 19.00 Uhr im Vereinsraum 1 der Stadthalle statt.

Krämermarkt

Am vergangenen Freitag war der Liederkrantz wieder mit einem Marktstand auf dem Krämermarkt vertreten. Bei sonnigem Wetter fanden die angebotene Grillwurst und die gekühlten Getränke bei den Besucherinnen und Besuchern regen Anklang. Unser Marktstand war wieder ein beliebter Treffpunkt für einen kleinen Plausch im Schlosshof. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Besuchern für das Vertrauen und unserer Mannschaft für den vorbildlichen Einsatz bedanken.

Probentermine

Kinderchor	Dienstag, 14.45 - 15.25 Uhr (Grundschulkinder)
	Dienstag, 15.30 - 15.55 Uhr (Kindergartenkinder Gruppe 1)
	Dienstag, 16.00 - 16.25 Uhr (Kindergartenkinder Gruppe 2)
Männerchor	Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Swing Ensemble	Dienstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Dings	Dienstag, 19.00 - 21.00 Uhr (einmal im Monat)

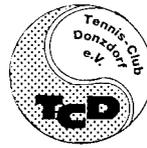
Kinderchor und Männerchor proben im Vereinsraum 1, Swing Ensemble und Dings im Vereinsraum 3 der Stadthalle. Die Proben des Jugendchores beginnen wieder im neuen Schuljahr.

Ansprechpartner für die einzelnen Chöre

Anna-Theresa Roffeis (Kinder- und Jugendchor)
jugend@liederkrantz-donzdorf.de

Josef Guter (Männerchor)
maennerchor@liederkrantz-donzdorf.de
Carmen Kolb (Swing Ensemble)
swingensemble@liederkrantz-donzdorf.de

Tennis-Club Donzdorf e.V.



Endspurt bei den Verbandsspielen – Fokus auf unsere Sommerevents

Die Verbandsrunde neigt sich langsam dem Ende zu – der Endspurt in der aktuellen Runde der Verbandsspiele ist eingeläutet. Am **20. Juli** steht der letzte Matchtag für unsere Mannschaften auf dem Programm. Die **Hobby-Staffel Damen-Doppel** hat noch ein wenig länger Saisonluft – hier wird noch bis **Mitte August** gespielt.

Mit dem Abschluss der Verbandsspiele rückt nun unser buntes **Veranstaltungsprogramm** in den Mittelpunkt. Gleich mehrere Highlights warten in den kommenden Wochen auf Spielerinnen, Spieler und Tennisfreunde:

- **Stadtfest** – Ihr findet uns wie immer **im Schlosshof – dieses Jahr bereits ab Freitag!**
 - **Flutlichtcup** – Tennis unter dem Sternenhimmel mit spannenden Matches und geselligem Beisammensein
 - **Newcomer Cup** – das Turnier für alle, die neu dabei sind oder einfach mal Turnierluft schnuppern möchten
- Selbstverständlich lassen wir die Saison auch gemeinsam ausklingen: **Ein großer Abschlussevent für alle Mannschaften** ist bereits in Planung – Details folgen in Kürze. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahmen, sportliche Fairness und viele schöne gemeinsame Momente!

Die Berichte der Mannschaften:

Herren 60 Oberliga

TC Ravensburg – TC Donzdorf, 7:2

Zum vierten Verbandsspiel der Sommerrunde 2025 hatten die Herren 60 eine weite Anreise nach Ravensburg. Auf Grund der wesentlich besseren Leistungsklassen war der TC Ravensburg klarer Favorit dieser Begegnung und so kam es wie es kommen musste. Obwohl beinahe alle Spiele relativ lange dauerten, gingen die Gastgeber in sieben Begegnungen immer in zwei Sätzen als Sieger vom Platz. Die erfolgreichen Spiele des TCD sind schnell erzählt: Unsere Nr. 1 Roman Hawranek im Matchtiebreak und Doppel 3 mit Barth/Gerstner konnten ihr Spiel gewinnen. Damit stand am Ende des Tages, der verdiente 7:2 Heimsieg für Ravensburg fest.

Nun kommt es am letzten Spieltag, am Samstag, den 19.7.2025, zum Showdown: Die Donzdorfer Herren 60 treten im Heimspiel gegen den TC Herbertingen an, Spielbeginn um 12.00 Uhr. Beide Mannschaften konnten bisher kein Spiel gewinnen. Der Sieger dieser Partie bleibt in der Oberliga, der Verlierer steigt ab.

Vogt - Hawranek	6:4, 4:6, 4:10
Bendel - Straub	6:1, 6:4
Frank - Grupp	6:1, 6:3
Fischbach - Ege	6:2, 6:0
Baur - Gerstner	6:2, 6:4
Herre- Hartmann	6:4, 7:6
Bendel/Gut - Hawranek/Grupp	6:1, 6:2
Frank/Fischbach - Straub/Ege	6:4, 6:3
Baur/Herre - Barth/Gerstner	1:6, 3:6

Herren 40 - Verbandsliga

TV Mutlangen - TC Donzdorf, 6:3

Unser drittes Auswärtsspiel bestritten wir gegen Mutlangen. Nach den Einzeln stand es leider schon 5:1 gegen uns, wobei 1 Einzel im Matchtiebreak durch Jochen Funk gewonnen werden konnte.

Bei den Doppeln konnten wir noch 2 Siege im Matchtiebreak einfahren. Somit betrug das Endergebnis 6:3.

Unser letztes Verbandsspiel findet am Sonntag, 20.07.25 um 10 Uhr am Berghof statt.

Ergebnisse:

Stegmaier, Mark - Bailey, Brian	6:2, 6:4
Mangold, Steffen - Klaus, Stefan	6:0, 6:1
Hieber, Patrick - Klein, Andreas	6:1, 6:1
Faisting, Boris - Ressel, Julian	6:0, 6:1
Krieger, Ingo - Funk, Jochen	6:2, 2:6, 8:10
Kuhn, Manuel - Lintner, Jörg	6:3, 6:0
Mangold / Schuh - Bailey / Ressel	3:6, 6:0, 7:10
Heiss / Krieger - Klaus / Funk	5:7, 6:3, 8:10
Faisting / Kuhn - Lintner / Sührck	6:2, 6:0

Damen 30 Bezirksoberliga

TC Donzdorf - SPG Bempflingen/Neckartailfingen. 5:4

Das zweite Heimspiel dieser Saison war spannend bis zum letzten Matchball, den Ines mit einem traumhaften Rückhand-Slice zu unseren Gunsten verwandelte. Gegen die starke Spielgemeinschaft aus Bempflingen und Neckartailfingen stand es nach den Einzeln unentschieden 3:3, sodass die Doppel-Begegnungen die Entscheidung liefern mussten. Leider gaben Katja und Silke ihr Match an die glücklicheren Gegnerinnen ab. Lena und Petra dagegen holten einen souveränen Zweisatzsieg, wodurch das Doppel von Ines und Julia zum Zünglein an der Waage wurde. Sie kämpften sich in den Match-Tiebreak, den sie schlussendlich für sich entscheiden konnten. Damit verbuchten wir einen knappen 5:4-Sieg für diesen Spieltag.

Silke Schömbucher - F. Haselmaier	2:6, 6:2, 14:12
Lena Ressel - K. Trojan	3:6, 1:6
Katja Schleicher - N. Geißler	6:1, 6:1
Petra Kübler - C. Veit	4:6, 6:2, 8:10
Ines Gairing - A. Mutschler	6:2, 1:6, 5:10
Julia Kammerer - I. Brömmelstrote	6:2, 6:3
Schömbucher/Schleicher - Haselmaier/Trojan	1:6, 1:6
Ressel/Kübler - Geißler/Mutschler	6:4, 6:3
Gairing/Kammerer - Veit/Höss	4:6, 7:6, 10:8

Damen 40/ 1 - Bezirksstaffel

TCH Harthausen - TC Donzdorf, 0:6

Bei hochsommerlichen Temperaturen fuhren wir an unserem 3. Spieltag zu den Gegnerinnen nach Harthausen. Trotz der Hitze versuchten wir einen kühlen Kopf zu bewahren und kämpften um jeden Punkt. Es gelangen uns sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln deutliche Siege. Somit konnten wir erneut einen Spieltag zu unseren Gunsten entscheiden und die Tabellenführung weiter ausbauen.

M. Rädler - K. Kranz	2:6, 2:6
S. Homrighaurer - M. Sührck	0:6, 3:6
S. Siegers - N. Lintner	0:6, 0:6
M. Claassen - S. Clement	1:6, 2:6
M. Rädler/ M. Claassen - K. Kranz/ S. Clement	0:6, 0:6
S. Homrighaurer/S. Siegers - M. Sührck/ N. Lintner	1:6, 2:6

Damen 40/ 2 - Bezirksstaffel 2, Gruppe 111

Spieltag: 28.06.2025

TA TSV Jesingen 1 gegen TC Donzdorf 2

Am vergangenen Wochenende traf unsere Damen 40-2 Mannschaft auf die Tabellenführerinnen aus Jesingen. Trotz einiger Blessuren kämpften wir tapfer gegen starke Gegnerinnen, die mit sehr guter Technik überzeugten, ihre langjährige Erfahrung ausspielten und kaum Fehler machten, so dass der Spieltag mit einer klaren Niederlage endete. Den einzig gewonnenen Satz konnte Cinzia für sich verbuchen, die ihre Kontrahentin mit deutlich besserer LK im ersten Satz mit großem Kampfgeist niederrang. Leider spiegelt das Gesamtergebnis nicht wider, dass viele Spiele in unseren Matches erst nach Einstand verloren gingen. Sportliche Weiterentwicklung gelingt nur, wenn man sich mit besseren Gegnerinnen misst, die nächsten Herausforderungen treten wir deshalb motiviert an und hoffen, dass bis dahin alle wieder fit werden.

Die nächste Begegnung findet am 19.07. gegen den TC Deggingen 2 auf dem Berghof statt.

Ergebnisse:

Birke Schwaiger - Cinzia Friedel	3:6, 6:2, 10:4
Beate Rempis - Sylvia Laur	6:0, 6:0
Rabea Herold - Dany Pock	2:6, 6:3
Heike Wirth - Heike Wahl	6:0, 6:2
Birke Schwaiger/Rabea Herold	6:1, 6:3
Cinzia Friedel/Martina Stumpff	
Beate Rempis/Karin Schuler Biermann	6:3, 7:5
Sylvia Laur/Dany Pock	

Damen 50 - Bezirksoberliga

TC Donzdorf - TSSV Ulm, 1:8

Da wir definitiv den Rest der Saison ohne unsere Nr. 2 spielen werden, lautet die Devise: „Spaß und verhaltener Ehrgeiz“, Ergebnisse sind zweitrangig. Elke holt den Ehrenpunkt und hätte auch ohne Aufgabe der Gegnerin gewonnen, Claudia und Moni spielen fulminant und werden leider zum Schluss nicht belohnt. Auch Silke und Elke spielen im 1. Doppel hervorragend zusammen.

Silke Erb - Grau	3:6, 3:6
Elke Geiger - Alvarez	7:6, 3:4 w.o
Sabine Rapp - Anschütz	2:6, 3:6
Claudia Frank - Ballweg	1:6, 2:6
Suse Hummel - Stoll	0:6, 2:6
Nicolette Grill - Deuble	0:6, 0:6
Erb/Geiger - Grau/Alvarez	5:7, 3:6
Frank/Barth - Anschütz/Stoll	6:4, 0:6, 10:12
Nellmann/Hummel - Ballw./Deuble	1:6, 2:6

Herren 70 - Staffella

TA SV Rommelsbach - TC Donzdorf, 3:3 (6:9 Sätze)

Bei glühender Hitze traten wir zum Rückspiel in Rommelsbach an. Die Gastgeber wollten unbedingt gewinnen, um dem drohenden Abstieg zu entkommen und spielten mit ihrer Topaufstellung. Bruno Lang und Jürgen Schürz, welcher sich leider im zweiten Satz verletzte, spielten sehr gut, mussten am Schluss knappe Niederlage im Matchtiebreak akzeptieren. Dafür ließen Ferdy Kehrer und Matthias Eppenstein nichts anbrennen und fuhren Zweisatzsieg ein. In den Doppeln musste leider unser Rudi Erb aufgrund von Übelkeit aufgeben, während im zweiten Doppel die Gastgeber wegen einer Verletzung ihres Spielers ebenfalls das Match abgaben. So stand es 3:3 mit dem besseren Ende für uns, da wir drei Sätze besser waren als die Rommelsbacher. Durch diesen Sieg und der gleichzeitigen Niederlage des schärfsten Verfolgers aus Holzheim stehen wir nun wieder alleine an der Tabellenspitze und können mit einem Erfolg gegen eben diese Holzheimer am letzten Spieltag die Meisterschaft perfekt machen.

Für alle Tennisinteressierte der Hinweis, dieses Spiel findet am kommenden Mittwoch den 16.07. um 10.00 Uhr auf unserer Anlage beim Berghof statt.

Keppler - Bruno Lang	6:0, 1:6, 11:9
Arndt - Jürgen Schürz	4:6, 6:1, 10:6
Weggerle - Ferdy Kehrer	4:6, 4:6
Sabel - Matthias Eppenstein	2:6, 1:6
Arndt/Martins - Erb/Schürz W.	6:7, w.o.
Weggerle/Sabel - Lang/Kehrer	2:6, w.o.

Der Ausblick auf die kommende Tenniswoche:

Sonntag, 13.07.25

10:00 Uhr - TC Hattenhofen - Herren
10:00 Uhr - Herren 2 - TA TSV Ottenbach

DLRG Ortsgruppe Donzdorf



www.donzdorf.dlrg.de

Donzdorfer Stadtfest

Am 26.+27. Juli ist die DLRG-Jugend beim Donzdorfer Stadtfest wieder mit dabei.

Mit dem traditionellen Süßwarenstand, bei dem es bestimmt für alle was zu naschen gibt, und dem Bastelstand für Groß und Klein, verschönern wir das Fest.

Wir laden euch herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen!

Jahresvorschau Termine 2025

26.+27.07.: Donzdorfer Stadtfest

10.-12.10.: Landesjugendtreffen

Schwäbischer Albverein OG Donzdorf

www.donzdorf.albverein.eu



Einladung zur Seniorenwanderung am Donnerstag, 17. Juli 2025

Wir treffen uns um 14:00 Uhr im hinteren Schlosshof in Donzdorf und wandern nach Winzingen zum Sommerfest bei Uschi. Ab 15:00 Uhr sind dann auch die Nichtwanderer

herzlich willkommen. Aus organisatorischen Gründen bittet Uschi wieder um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 23571.

Einladung zur Wanderung von Metlangen ins Hölltal

Am **Sonntag, den 20. Juli 2025** findet eine wunderschöne Wanderung im Ostalbkreis statt, die uns ins Hölltal führt. Wir fahren in Fahrgemeinschaften bis nach Metlangen zum Gasthaus Stern und wandern über einen geologischen Pfad hinunter ins Hölltal. Unterwegs werden wir mit einem tollen Blick auf den Hohenstaufen und den Rechberg belohnt. Im Hölltal gehen wir über zwei Holzbrücken und kommen dabei am Höllbach und am Tiefenbach vorbei. Danach wandern wir wieder bergauf Richtung Hinter- und Vorderhochstett und Richtung Reitprechts. Weiter gehts bis zum Schützenhaus von Metlangen, wo in unmittelbarer Nähe der Höllbach entspringt. Von dort aus sind es nur noch wenige hundert Meter bis zum Gasthaus Stern, wo wir einkehren werden. Die Strecke beläuft sich auf ca. 7 Kilometer und 160 Höhenmeter. Anmeldung bis **18. Juli 2025** bei Benjamin Widmann unter 0176 45158090. Abfahrt 13:00 Uhr am Parkplatz Steingarten in Donzdorf.

VdK - Ortsverband Donzdorf



VdK Stammtisch

Dieser findet am **23.07.25** nochmals im Café im alten Bahnhof Donzdorf statt. Wir hoffen es wird nicht zu heiß, damit wir draußen sitzen

können. Wie immer treffen wir uns ab 15:00 Uhr, zu einem kurzweiligen und geselligen Nachmittag.

Schaut doch einfach vorbei, wir freuen uns auf euer Kommen. Auch interessierte nicht VdK Mitglieder sind wie immer herzlich willkommen.

Im August macht der VdK Stammtisch eine Sommerpause.

Messelberg-Sternwarte Donzdorf



Gruppenführungen während unserer Sommerpause

Es freut uns sehr, dass wir immer mehr Anfragen von Vereinen und Gruppen erhalten, die eine Führung auf der Messelbergsternwarte buchen möchten. Um den vielen Anfragen gerecht zu werden, haben wir nun sogar in unserer

Sommerpause (von Anfang Juli bis Ende der Sommerferien) neun Gruppen angenommen.

Natürlich können Gruppen, Vereine, Familien, etc. für einen Besuch in der Messelbergsternwarte weiterhin einen separaten Termin vereinbaren. Sie können auf unseren Anrufbeantworter unter Tel. **07162/24713** sprechen. Wir rufen Sie dann zurück. Oder Sie senden uns eine E-Mail an reiner.hartmann@messelbergsternwarte.de

Weitere Infos unter www.messelbergsternwarte.de

Europabaum Donzdorf e.V.

Europa



www.europabaum.eu

Beitragseinzug Europabaum e. V.

Liebe Mitglieder, der Einzug des Mitgliedsbeitrags per SEPA-Lastschrift für 2025 wird in der letzten Juli Woche stattfinden. Damit das Verfahren zügig abgewickelt werden kann, bitten wir Sie, relevante Änderungen (neue Kontodaten, neue Adressen etc.), immer umgehend mitzuteilen.

Kontakt (per Brief, oder E-Mail):

E-Mail: Thomas.Europabaum@mail.de

Per Brief an den 1. Vorsitzenden Reinhard Deinfelder: Zeppelinstraße 5, 73072 Donzdorf Vielen Dank!

Bezirksbienenzuchtverein Alb-Lautertal e.V.



Imkertage im Schlosspark

Erstmals finden die Imkertage auf der Fohlenwiese im Schlosspark Donzdorf statt.

Den Auftakt bildet am Donnerstag, 31.07. 20 Uhr unsere Monatsversammlung mit einem Vortrag von Dr. Martin Denoix über Wildbienen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Am Freitag, 01. August bietet der BV Alb-Lautertal im Rahmen des Schülerferienprogramms den angemeldeten Kindern mit dem Besuch beim Imker ein kurzweiliges Programm rund um die Bienen und die Imkerei.

Höhepunkt ist der **Tag der Biene und Imkerei** am Sonntag, 03.08. Traditionell eröffnet wird er mit einem katholischen Feldgottesdienst unter Begleitung des Gospel Chors All Voices. Darauf folgt ein umfangreiches Programm für die ganze Familie, das Einblicke rund um die Imkerei bietet. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – gebratene Fischfilets, Steaks, Wurst. Vereinsmitglieder bieten Honige verschiedener Lagen des Alb-Lautertal zum Verkauf.

Helfer gesucht!

Wir sind auf die rege Beteiligung unserer Vereinsmitglieder angewiesen, damit es wieder ein gelungenes Fest wird. Bitte meldet Euch bei steffen.sauter@gmail.com.

- 29.07. 19:00 Uhr: Zeltaufbau
- 31.07. 18:30 Uhr: Aufbau Garnituren für Monatstreffen
- 1.08. 12:00 Uhr: Aufbau Schülerferienprogramm (14:00-16:00), Abbau
- 02.08. 14:00 Uhr: Aufbau Marktstände (Holzgerüste), Zelt / Material von Böhmenkirch
- 03.08. Imkertag
 - 07:00 Uhr: Aufbau / Einrichtung Stände
 - Wirtschaftsbetrieb etc. (Schichten 9-13 Uhr / 13-17 Uhr)
- Völkervorführung
- Bedienung / Springer (Nachschub)
- Abbau ab 17 Uhr Zu allen Terminen – auch bei den Vorarbeiten am 29.07. und 02.08. – werden noch Helfer gesucht!

Kuchenspenden / Honigverkauf am Imkertag

Helfer können am Imkertag eigenen Honig zum Verkauf liefern:

maximal zwei Sorten, jeweils ein Karton. Meldungen mit Angabe von Sorte und Standort/Lage: an Imkerverein_Alb_Lautertal@web.de. Für unsere Kuchentheke sind Spenden erwünscht.

Aktuelle Informationen unter: <https://bezirksbienenzuchtverein-alb-lautertal.lwwi.de/>

Aktuelle Informationen unter: <https://bezirksbienenzuchtverein-alb-lautertal.lwwi.de/>

Naturschutzbund Deutschland Mittleres Filstal und Lautertal



Naturbegeisterte gesucht: Mitglied beim NABU Mittleres Filstal und Lautertal werden und die Natur vor der Haustüre schützen

Werbeaktion von Tür zu Tür startet am 30. Juni im Bereich des mittleren Filstals und Lautertals

Nisthilfen für Vögel, Anlegen von Amphibienteichen und die Pflege von Orchideenwiesen, mit viel Herzblut und Tatkraft machen sich die Aktiven vom NABU Mittleres Filstal und Lautertal für die Vielfalt und den Schutz der Natur im Mittleres Filstal und Lautertal stark. „Damit wir unsere Naturschutzprojekte verwirklichen und politisch für die Belange der Natur eintreten können, setzen wir auf eine starke Gemeinschaft mit vielen Mitgliedern beim NABU, sagt W. Jakob, Sprecher des NABU Mittleres Filstal und Lautertal. Deshalb starten wir am 30. Juni eine Mitgliederwerbeaktion, um noch mehr Menschen für den Naturschutz zu gewinnen.“

In den kommenden Wochen ist ein Team naturbegeisterter junger Menschen im Auftrag des NABU im Gebiet des NABU Mittleres Filstal und Lautertal unterwegs. Sie gehen von Tür zu Tür und fragen die Einwohnerinnen und Einwohner, ob sie den Naturschutz regelmäßig mit einer NABU-Mitgliedschaft unterstützen möchten. Die jungen Menschen sind an ihrer Kleidung mit NABU-Logo sowie ihrem NABU-Mitarbeitendenausweis erkennbar und nehmen auf keinen Fall Bargeldspenden an.

„Unsere Gruppe freut sich auf viele neue Mitglieder und Menschen, die ehrenamtlich aktiv werden möchten. Als NABU-Mitglied setzen sie ein starkes Zeichen für den Naturschutz – finanziell und auch politisch“, sagt W. Jakob. Es gibt viele Möglichkeiten, sich beim NABU Mittleres Filstal und Lautertal einzubringen, spezielle Vorkenntnisse sind dafür nicht nötig. Beispielsweise freut sich der NABU Mittleres Filstal und Lautertal über neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die bei der Nistkastenpflege, beim Pflegen unserer Biotope und bei der Streuobstwiesenpflege dabei sind. „Wir freuen uns auf alle, die uns unterstützen und der Natur den Rücken stärken möchten – als einfaches oder noch besser als aktives Mitglied“, so W. Jakob.

Kreisverein Leben mit Behinderungen



Begegnungsstätte Süßen

**Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:
Sommerfest beim Kreisverein**

Viele Familien und Gäste besuchten bei Sonne und Hitze unser Sommerfest am 5. Juli.

Süßener Bürger, Mitgliedsfamilien und auch viele Gäste anderer Einrichtungen des Landkreises genossen die schöne Atmosphäre unserem Garten. Auch Bürgermeister Marc Kersting besuchte uns, ebenso die Kreisbehindertenbeauftragte Tina Schwenk und Stadtrat Eberhard Schurr.

DJ Benny sorgte mit seiner Musik für gute Stimmung und das Angebot an kühlen Getränken und leckeren Speisen machte es gemütlich. Sehr gut kamen unsere Spezialräder an und waren für kleine Ausfahrten permanent unterwegs. Viele junge Gäste

hatten großen Spaß am Begleitprogramm aus Wasserspielen, Seifenblasen und Kinderschminken im schattigen Bereich. Unsere Tanzgruppe war stolz auf ihren ersten Auftritt und lockten zum Schluss viele Tanzfreudige aus dem Publikum auf die Tanzfläche.

Alles in allem ein tolles Miteinander und dank der vielen Helfer*innen ein gelungenes Fest!

800 Jahre Böhmenkirch

Festwochenende 25. – 27. Juli 2025 auf dem Marktplatz

Freitag, 25. Juli

17.00 Uhr Aufführung Zirkuskinder

GS Böhmenkirch im Pfarrgarten

19.00 Uhr Eröffnung und Unterhaltung

Mit der Band Blockhead

21.30 Uhr Unterhaltung mit DJ REY

Samstag, 26. Juli

12.00 Uhr Umzug – 800 Jahre

14.30 Uhr Auftritte Kindergärten

17.30 Uhr Aufführung Zirkuskinder

GS Böhmenkirch im Pfarrgarten

20.00 Uhr Unterhaltung mit der Band Acoustic Power

Sonntag, 27. Juli

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Chor „Cantate“

11.00 Uhr Begrüßung Bürgermeister

Musikverein Schnittlingen

Vorstellung „Ooser Häs“

Musikverein Böhmenkirch

Auftritt „Kids Dance School“

Tombola

Städtlesfest Rechberghausen

Das Städtle feiert wieder! 9. Hausemer Städtlesfest am 11. und 12. Juli 2025

Am 11. und 12. Juli lädt Rechberghausen wieder zum beliebten Städtlesfest in die Ortsmitte ein. Bereits zum 9. Mal organisieren die örtlichen Vereine gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung dieses besondere Fest für Jung und Alt. Den offiziellen Auftakt machen Bürgermeisterin Claudia Dörner sowie die Spielgemeinschaft der Musikvereine Rechberghausen und Börtlingen am Freitagabend ab 18:30 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich. Anschließend erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Vereinsvorführungen. Die musikalische Umrahmung übernimmt DJ Kaba und wird sicherlich für beste Stimmung sorgen.

Am Samstag geht es ab 14 Uhr weiter. Der Einmarsch durch das Obere Tor eröffnet das Nachmittagsprogramm, bei dem vor allem die Vorführungen der Kindergärten und der Grundschule auf der Bühne für Abwechslung sorgen werden. Musikalisch heizen die „Oberwälder Seebären“ (ab 16 Uhr) und die „N8schichtler“ (ab 20 Uhr) mit ihrer Musik ein und sorgen für echte Feststimmung.

Ein besonderes Highlight am Samstag ist ab 16 Uhr der Sponsorenlauf, für den schon zahlreiche Anmeldungen vorliegen. Der Erlös des Laufs kommt der St. Monica Junior School in Kasanje Uganda zu Gute. Die Schule wird seit einigen Jahren von der Uganda Hilfe Göppingen mit seinem Vorstand Fabio Vercelli unterstützt. Zwischenzeitlich ist eine Kita mit drei Vorschulklassen entstanden und weitere Umbauten sollen folgen, damit die 250 Schülerinnen und Schüler sowie 40 Waisen gut leben und lernen können. Die Siegerehrung findet direkt im Anschluss an den Lauf gegen 18:30 Uhr auf der Bühne statt.

Kurzentschlossene dürfen sich gerne noch im Vorzimmer der Bürgermeisterin, Tel. 07161/501-12 oder E-Mail: info@gemeinde.rechberghausen.de anmelden!

Wir freuen uns auf viele Besucher und ein gelungenes Festwochenende voller Musik, Begegnungen, Bewegung und guter Laune. Bis bald beim 9. Hausemer Städtlesfest in Rechberghausen!

Rätsche Geislingen

KinoAkzente - Sommernachtskino

Der Salzpfad

Mittwoch, 16. Juli 2025

20:00; Beginn Filmprogramm ca. 21.15 – 21.30 Uhr
Moth (Jason Isaacs) und Raynor (Gillian Anderson) stehen vor dem Nichts: Ihr Zuhause, ihr Vermögen und Moths Gesundheit sind verloren. Mit nur einem Rucksack und einem kleinen Zelt begeben sie sich auf eine mutige Reise entlang des South West Coast Path, Englands berühmtem Küstenwanderweg. Ohne festen Wohnsitz wird der Ort, an dem sie ihr Lager aufschlagen, ihr neues Zuhause. Unterwegs kämpfen sie mit Vorurteilen, Ablehnung und der ständigen Sorge, nicht genug Geld für den nächsten Tag zu haben. Doch trotz aller Widrigkeiten wird ihre Wanderung zu einer Reise zurück ins Leben, bei der sie ihre Liebe neu entdecken und den Grundstein für eine neue Zukunft legen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Gloria Kino Center Geislingen.

Eintritt: Es gelten die im Sommernachtskino üblichen Preise. Tickets sind im Gloria Kino und online unter folgendem Link erhältlich <https://sommernachtskino-geislingen.de/>

Konzert im Garten

Samstag, 19. Juli 2025

19:00 Uhr

bölter. Band

Philip Bölter ist ein Ausnahme-Gitarrist, der 2013 bei The Voice of Germany Nena, Boss Hoss und Samu Haber gleichermaßen überzeugte. Trotz regelmäßiger Radio-Präsenz gilt bölter. nach wie vor als Geheimtipp in der deutschen Blues- und Musikszene. Philip Bölter ist Sänger, Gitarrist. Seine Musik lässt sich irgendwo zwischen Udo Lindenberg, Reinhard Mey und Bob Dylan einordnen – unverkennbar jedoch ist sein ganz eigener Stil, der von eingängigen Melodien, bluesigen Klängen und tiefgründigen Texten geprägt ist. Er bleibt einer der „echten“ Musiker, Songwriter und Gitarristen, die ihr Handwerk beherrschen und sich und der Kunst treu bleiben. Seine Gitarrentechnik auf seinen abgedroschenen Resonator-Gitarren ist unvergleichlich und einzigartig.

Im März 2025 erschien das neue bölter.-Album „Schwebezustand“ und er feiert sein 25-jähriges Bühnenjubiläum – und jetzt kommt er in den RätscheGarten.

Eintritt frei.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung. Hinweise werden rechtzeitig auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Die meisten unserer Mitteilungsblatt-Abonnenten lassen einfach abbuchen ...

... machen Sie es sich doch auch **einfach!**

Ein Anruf genügt. Wir lassen Ihnen ein Formular zukommen, welches Sie ausgefüllt zurücksenden. Fertig.



„Oifach guat ...



... onsr Bläddle!“

Seit vielen Jahren wird das Lautersteiner Mitteilungsblatt in unserem Hause produziert. Seit vielen Jahren zuverlässig und pünktlich, Woche für Woche.

Damit die Bürger unserer Stadt alle wichtigen Informationen aus dem Rathaus erfahren. Damit unsere Vereine ihre Aktivitäten ankündigen und darüber berichten können.

Und auch nach vielen Jahren erstellen wir es immer noch gern und mit viel Spaß, Woche für Woche!

„Weils oifach guat isch, onsr Bläddle!“



Messelstein-Verlag GmbH
Schattenhofergasse 7
73072 Donzdorf
Tel. 07162-91011-0
Fax 07162-91011-22
info@messelstein.de
www.messelstein.de